

Session 2023-2024

Prinzengarde

der Stadt Düsseldorf

Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.





THE NEW i5



CLOPPENBURG

17x IN IHRER NÄHE

www.cloppenburg-gruppe.de
[f/bmw.cloppenburg](#) | [@/bmw.cloppenburg](#)

BMW i5 eDrive40 Limousine: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: - (NEFZ) / 16,3 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 571 / Spitzenleistung: 250 kW (340 PS)

Offizielle Angaben zu Stromverbrauch und elektrischer Reichweite nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen ANGABEN nur noch nach WLTP. Zudem entfallen laut EU-Ordnung 2022/195 ab 01.01.2023 in den EG-Übereinstimmungsbescheinigungen die NEFZ-Werte. Weitere Informationen zu den Messverhalten NEFZ und WLTP finden Sie unter www.bmw.de/wltp.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Dirk Kemmer

Präsident und Vorsitzender



Liebe Kameraden, Sponsoren, Gönner und Gäste der Prinzensgarde der Stadt Düsseldorf Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.,

„Wat et nit all jöwt...“ besser hätte ein Sessionsmotto den aktuellen Zeitgeist nicht umschreiben können. Sein kreativer Erfinder, Kalle Wahle kommt aus unseren Reihen und hätte bestimmt nicht im Traum gedacht, wie zutreffend diese Aussage gerade in der jetzigen Zeit ist.

Nichts destotrotz, oder gerade deswegen, bin ich persönlich sehr froh, dass unser Verein besonders in dieser Zeit ein fester Anker für seine Mitglieder aber auch seiner Gäste ist.

Lebt die Prinzensgarde der Stadt Düsseldorf Leibgarde des Prinzen Karneval e.V. doch gerade von dem Miteinander und Füreinander, sowie den ganzjährigen Vereinsaktivitäten.

Wir erleben in den zurückliegenden Monaten einen hohen Zuspruch an Unterstützern und die Mitgliederentwicklung beginnend mit unserer Jugend, gefolgt von Verein und aktiven Korps könnte besser nicht sein. Zeigen alle diese Parameter doch auf, wie wichtig Gemeinschaft und die Pflege von Tradition und Moderne sein kann.

Der Erfolg und die Qualität unserer Veranstaltungen setzten sich nachhaltig durch, denn welcher Verein kann heute schon verkünden, dass nahezu alle Veranstaltungen ausverkauft sind. Vielen DANK an sie alle, denn in der Tat geht auch dieses nur gemeinsam.

„Wat et nit all jöwt“ trifft auf mich persönlich in diesem Jahr auch besonders zu. 1 x 11 Jahre Jubiläum als Präsident dieser stolzen Garde, wer hätte das gedacht! Ich bekomme immer noch Gänsehaut, wenn unser Marsch „Wir sind stolze Prinzgardisten“ erklingt, das ist ein gutes Zeichen!

Jetzt starten wir voller Freude in die bevorstehende Session, die Planungen sind nahezu abgeschlossen, das Korps hat fleißig trainiert und brennt darauf sich zu präsentieren und mit ihnen allen zu feiern. Bedanken möchte ich mich bei unseren Sponsoren und Gönnern sowie unseren Gästen, ohne diese Unterstützung wäre vieles einfach nicht möglich. Hier hat sich bewiesen, gerade in schweren Zeiten ist der Zusammenhalt gegeben und die Wertschätzung für unser Brauchtum und unseren Verein wird mehr als gelebt.

Als Vorsitzender und Präsident wünsche ich ihnen allen eine unbeschwertere Karnevalszeit und die Muße einfach mal den Alltag für ein paar Stunden zu vergessen.

Mit herzlichen, karnevalistischen Grüßen und „Dreimal Düsseldorf Helau“

Ihr
Dirk Kemmer
Vorsitzender und Präsident der Prinzensgarde der Stadt Düsseldorf
Leibgarde des Prinzen Karneval

Unser Herz schlägt für Düsseldorf.

Und für die Jecken in unserer Stadt.

Deshalb unterstützen wir verschiedene Düsseldorfer Karnevalsvereine. Damit in der jecken Zeit alle Narren-Heizen höherschlagen.

Stadtwerke
Düsseldorf



Mitten im Leben.



Dr. Stephan Keller

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf



Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der
Prinzengarde der Stadt Düsseldorf, Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.!

Die Session 2023/2024 beginnt. Ein gut gelaunter, frisch aufgewachter und humorvoll-bissiger Hoppeditz, ein farbenfrohes Bild der zahlreichen Garden, Gesellschaften und Vereine auf dem Marktplatz und viele erwartungsvolle und fröhliche Gesichter weisen den Weg in die Session, die diesmal unter dem Motto „Wat et nit all jöwt...“ zum Feiern einlädt.

Gefeiert wird bei der Prinzengarde der Stadt Düsseldorf traditionell beschwingt und ausgelassen bei ganz unterschiedlichen Veranstaltungen für Jung und Alt. Den Anfang macht der stilvolle Ball International. Den Abschluss bildet das beliebte Fischessen. Dazwischen gibt es allerlei, womit die Prinzengarde unser wunderbares Winterbrauchtum mitgestaltet.

Ich danke der Prinzengarde herzlich für ihr großartiges Engagement im Düsseldorfer Karneval, und ich freue mich sehr darauf, die Mitglieder bei unzähligen Veranstaltungen zu treffen, wenn sie fest an der Seite unseres diesjährigen Prinzenpaares stehen, als Leibgarde des Prinzen Karneval.

Ihr
Dr. Stephan Keller

Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt Düsseldorf



smart

25
1998-
2023



Wir feiern.

25 Jahre smart. Und auch die 5. Jahreszeit.

Entdecke, wie jeck eine Probefahrt sein kann:
Lerne jetzt den neuen, vollelektrischen smart#1 kennen –
wir freuen uns schon nährisch auf deinen Besuch in der
Mercedes-Benz Niederlassung Düsseldorf.

Anbieter: smart Europe GmbH, Esslinger Str. 7, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Deutschland

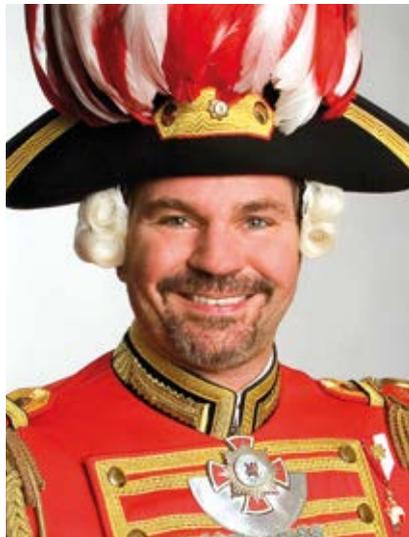
smart Vertriebspartner: Mercedes-Benz AG, Niederlassung Düsseldorf, Mercedesstr. 1, 40470 Düsseldorf

Ihr Kontakt: Herr Yasin Camdali, yasin.camdali@mercedes-benz.com, 0211 4401 551



Peter König

Ehrenpräsident



Liebe Prinzen Garde-Familie,

auch in diesem Jahr darf ich zum Start der diesjährigen Karnevalssession einige herzliche Grußworte an euch richten und hoffe sehr, dass es euch gut geht und ihr die gleiche Vorfreude auf die anstehende Session verspürt wie ich!

Unter dem Motto „Wat et nit all jöwt...“ wird in diesem Jahr Karneval bei uns in Düsseldorf gefeiert. Gerade in den letzten Jahren haben wir feststellen müssen, was es alles gibt und was uns fehlt, wenn es etwas nicht gibt! So ist es umso erfreulicher, dass wir wieder ausgelassen gemeinsam feiern, schunkeln und einfach das Leben genießen dürfen. Gerade für uns Rheinländer ein enorm wichtiges Privileg, welches wir zu schätzen und zu pflegen wissen.

Für die vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit der letzten Jahre möchte ich mich bei allen Mitgliedern der Prinzen Garde, insbesondere beim Präsidenten Dirk Kemmer, recht herzlich bedanken!

Ein großer Dank gebührt auch den zahlreichen Spendern und Förderern des Vereins. Ohne euer Engagement und Wohlwollen wäre das Feiern der närrischen Tage, wie wir es in unserer Stadt leben und lieben, undenkbar. Für euer unschätzbar wertvolles Engagement möchte ich mich im Namen des Vorstands recht herzlich bei euch bedanken!

Zu guter Letzt wünsche ich allen Jecken eine bunte, fröhliche und friedliche Karnevalssession und freue mich auf viele stimmungsvolle Begegnungen!

Düsseldorf Helau!

Euer
Peter König jun.



Wat et nit all jöwt.

Feiern wir die Vielfalt! Die ARAG wünscht der Prinzengarde und allen Karnevalsfreunden viel Spaß und eine närrische Zeit.





Stefan Kleinehr

Vizepräsident Comitee Düsseldorfer Carneval e.V.



Liebe Freundinnen und Freunde der Prinzen Garde!

Die kommende Session steht unter dem Motto „Wat et nit all jöwt...“ Vielfältigere Möglichkeiten zur Gestaltung einer Session kann ein Motto eigentlich nicht bieten, denn hier kann der Düsseldorfer Karneval seine Vielfalt präsentieren. Diese gilt es in der Zukunft zu erhalten und auszubauen, auch im Hinblick auf die Gewinnung neuer Zielgruppen für das Winterbrauchtum. Nach wie vor ist die Basis für den Karneval in unserer Stadt, im Verhältnis zur Bevölkerungszahl, nicht groß genug. Und genau diese Basis muss sich in den nächsten Jahren vergrößern, langjährige Mitglieder der Vereine müssen motiviert sein weiterzumachen und vor allem, neue Mitglieder müssen gewonnen werden. Ziel muss es sein die Begeisterung für den Düsseldorfer Karneval noch mehr zu entfachen. Es ist unser aller Aufgabe, im Großen und im Kleinen, neue Freunde für unser Brauchtum zu gewinnen, ob als Besucher der zahlreichen Veranstaltungen, als neue Mitglieder oder auch als monetäre Unterstützer der Vereine. Hier für gilt, es muss immer wieder an neuen Konzepten gearbeitet werden, ggf. auch einmal vermeintlich verrückte Ideen umsetzen. Wer hätte schon gedacht, dass es eine Zeit gab in der man im Auto Konzerte guckte. Es zeigt aber, für alles gibt es Lösungen, man muss nur wollen.

Die Prinzen Garde der Stadt Düsseldorf, Leibgarde des Prinzen Karneval e.V., hat es immer gut verstanden die Brücke zwischen Tradition und Moderne zu schlagen. Viele ihrer Veranstaltungen haben eine jahrzehntelange Erfolgsgeschichte und trotzdem ist man immer bereit das Wagnis neuer Ideen einzugehen. Ein gutes Beispiel ist die Altweiberparty im Steigenberger Parkhotel, die analog zum erfolgreichen Fe-de-Fe-Konzept vor einigen Jahren geplant wurde und mittlerweile auch immer langfristig ausverkauft ist. „Wat et nit all jöwd“ kann man auch zur erfolgreichen Jugendförderung der Prinzen Garde sagen. Die Kindergarde trägt Ihre Früchte, seit mittlerweile sechs Jahren ziehen immer mehr junge Gardisten und Mariechen mit der großen Garde auf. Man kann mit Stolz sagen, Visionen führen zum Erfolg.

Und genau diesen Erfolg wünsche ich der Prinzen Garde in der kommenden Session!
Mit einem dreifachen „Helau“

Euer

Stefan Kleinehr
Vizepräsident Comitee Düsseldorfer Carneval e.V.

LustLaune.com

LUST & LAUNE

VERANSTALTUNGEN DIE AUS DEM RAHMEN FALLEN

Alt Niederkassel 76 • 40547 Düsseldorf
Tel: (0211) 17 18 39 63 • Fax: (0211) 17 18 39 69
info@lustlaune.com • www.lustlaune.com



Der Vorstand



Vordere Reihe

Markus Quasdorf Zeugmeister	Frank Ebest Leiter der Geschäftsstelle	Oliver Fricke Kommandant	Dirk Kemmer Vorsitzender und Präsident	Thomas Stelzmann Stellvertr. Vorsitzender	Martin Wenzel Schatzmeister	Ralf Bieder Pressesprecher
---------------------------------------	--	------------------------------------	--	---	---------------------------------------	--------------------------------------

Hintere Reihe

Christian Messing Ausstattungsleiter	Sebastian Per Bonenkamp Redaktion und Kartenverkauf	Stefan Kleinehr Literat
--	---	-----------------------------------



Neuer Ehrendegenträger

Timo Zohm

Timo ist 1982 in Benrath geboren als ein echter Düsseldorfer „Jong“, der schon sein ganzes Leben mit dem Karneval liebäugelt.

Nach seiner Ausbildung zum Tischler in einer Schreinerei in Langenfeld, arbeitete er einige Jahre als angestellter Geselle bevor er 2007 zum internationalen Messebauunternehmen MC2 Europe kam.

Hier hat er sich beruflich gefunden – mit der mehrjährigen Erfahrung, die er bei MC2 USA machen konnte, leitet er heute in Hilden die Projektteilung und bewegt spannende nationale und internationale Markenauftritte.

Sein schönstes Projekt aber ist seine Tochter, mit der er am liebsten seine freie Zeit verbringt. Und was dann noch vom Tage übrigbleibt, schenkt er einer besonderen Leidenschaft: der Selbstverteidigung.



Das Korps der Ehrendegenträger

Horst Moebius	seit 1992	Friedrich Birgels	seit 2010
Ulrich Schürhoff	seit 2003	Axel Both	seit 2010
Markus Hendricks	seit 2004	Burkhard Walter	seit 2010
Harald Stöckl	seit 2005	Achim Paskuda	seit 2011
Joachim Regenbogen	seit 2006	Holger Feldmann	seit 2013
Oliver Kinne	seit 2007	Peter Dietlmaier	seit 2017
Lutz Meyer	seit 2007	Dr. Oliver A. Münks	seit 2018
Jens Falkenburg	seit 2009	Timo Zohm	seit 2023



Ehrensensoren

Ralf-Peter Bräuer

Peter Kapfer

Hans-Dieter Chaluppecky

Michael Josef Kux

Dirk Elbers (Oberbürgermeister a. D.)

Marlies Smeets (Oberbürgermeisterin a. D.)

Josef Esser

Friedrich Steinhausen

Dr. Paul Otto Faßbender

Bernd Ralf Zschornack

Thomas Geisel (Oberbürgermeister a. D.)

Dr. Stephan Keller
(Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf)

Michael Gérard

Rolf Förster

Unsere Senatoren

Peter Kampes seit 2006

Sebastian Per Bonenkamp seit 2017

Manfred Weise seit 2006

Johannes Ringel seit 2018

Dr. Hans-Josef Hautzer seit 2012

Martin Vomfelde seit 2018

Bernd Zaum seit 2014

Hellfried Scholtz seit 2018

Alfred Lilienthal seit 2015

Thomas Weinsberg seit 2019

Jürgen Heuser seit 2015

Burkard Marré seit 2020

Ulrich Brandes seit 2016

Klaus Fricke seit 2022

Dirk Hartl seit 2016

Maurice Henk seit 2022

Thomas Elberg seit 2017

Steig bei uns ein!

Als Kraftfahrer, Entsorger, Straßenreiniger
oder Recyclinghoffachkraft (m/w/d)

awista-karriere.de



 **AWISTA**

DA SEIN.
FÜR DÜSSELDORF.



Ehrungen und Neuaufnahmen unserer Mitglieder

Kurz vor Beginn der Session am 11.11. startet die Prinzengarde der Stadt Düsseldorf Leibgarde des Prinzen Karneval e.V., traditionell mit dem Aufnahme- und Ehrenabend.

Den Sinn dieser solidarischen Gemeinschaft haben besonders die Kameraden geprägt, die seit langer Zeit das Vereinsleben der Garde bereichern.

In diesem Jahr feiern Jubiläum:



5 x 11 Jahre

Helmer Raitz von Frenztz



4 x 11 Jahre

Axel Ahlbrecht	Theo Herlitschka
Friedrich W. Dellwig	Paul Hillesheim
Thomas Fett	



3 x 11 Jahre

Bernd Henkel	Helmut Schaffeld
Hans-J. Rosteck	Ulrich Trappe



2 x 11 Jahre

Ralf-P. Bräuer	Markus Quasdorf
Peter Kampes	Wolfgang Rösge
Stefan Karras	Peter Sökefeld
Jörg Knör	Pascal Stein
Peter König	André Vazart
Heinz Nunnendorf	



1 x 11 Jahre

Alfred Lilienthal	Martin Müller
Klaus-P. Müller	Guido Weber
Christian Zeelen	Marco Bätzel
Marcus Ruta	Thomas Jansen
Andreas Schletter	Ralf Ingenstau
Sascha Adrian	



Willkommen

Dirk Mecklenbrauck
Franz Kohlbecher
Thorsten Hübner
Guntram Weipert
Malcom Hamann
Justus Jansen
Markus Hoffmann
Erich Kluth
Udo Schillings
Ulrich Adams
Wolfgang Schloßmacher
Thomas Meffert
Josef Kollenbroich
Andreas Trapp



keep your smile

Herzlich willkommen bei Dr. med. dent. Oliver Münks.



ZAHNÄRZTE AM KÖ-CENTER

Blumenstraße 11-15
40212 Düsseldorf

dr.muenks@
zahnaerzte-am-koecenter.de

Telefonische Erreichbarkeit: 0211 91 33 69 64
montags-freitags 07-22 Uhr, samstags 09-16 Uhr

Martin Wenzel

Steuerberater

Graf-Adolf-Str. 1 - 40878 Ratingen

Telefon: 02102 / 99 25-0

Telefax: 02102 / 99 25-33

info@wenzelstb.de



Dirk Kemmer 1x11 Jahre Präsidentschaft

Karnevalist und Prinzgardist mit Leib und Seele

Als Dirk Kemmer im Jahr 2010 Prinz Karneval wurde, erkannte man schnell, Dirk ist die Bühne gewohnt. Moderieren, Leute für sich gewinnen ist ihm nicht fremd und sein Selbstbewusstsein füllt er mit Taten; Ideen und Visionen. Voller Freude, authentisch und einnehmend lebte er seine Prinzenzeit.

Ein Mann den die Prinzengarde gebrauchen kann? Absolut! Der Vorstand suchte schon länger nach Verstärkung, nach einem Kameraden, der an vorderster Front die Prinzengarde vertrat, ihr ein Gesicht gibt und frische Impulse mit einbringt. So wurde Dirk schon in der Prinzensession gefragt, ob er sich vorstellen könnte nach seiner Session den Vorstand als Stellvertr. Vorsitzender und als Sitzungspräsident zu unterstützen.

Musste er lange überlegen? Wohl kaum. Bereits zu Beginn der Session war es mit dem ersten Takt des Prinzengarde-Liedes klar, da gehört er hin. „Wir sind stolze Prinzgardisten, voll Humor und tausend Listen...“ mit jedem Takt wurde er mehr und mehr zum Prinzgardisten.

Nicht jeder Kamerad war begeistert, Kemmer direkt in den Vorstand zu holen. Man stellte sich viele Fragen: Ist er nicht zu selbstbewusst? Ist er nicht zu durchsetzungsstark? Kann er das wirklich? Kann er Tradition? Versteht er wie die Prinzengarde tickt?



Der Vorstand hielt an der Idee fest und so wurde Dirk Kemmer in den Vorstand als Stellvertretender Vorsitzender gewählt und bereits 2013 wurde er Präsident.

1 x 11 Jahre Präsidentschaft ein beachtliches Jubiläum. Eine lange Präsidentschaft in der Geschichte der Prinzengarde, 2014 wurde Dirk auch Vorsitzender der Garde, eine eindeutige Bestätigung dafür, dass er es kann - das Ding mit der Prinzengarde.

Er schafft es seit erster Stunde, mit klarer Ansprache, Rückgrat und Gradlinigkeit den Verein in die Moderne zu führen, ohne die Tradition aus den Augen zu verlieren. Da er nicht besonders Konfliktscheu ist, meistert er viele Hürden für und im Sinne seiner Garde. Dirk ist ein Netzwerker und bringt die richtigen Menschen zusammen.

Geschäftspartner, Sponsoren schätzen sein Verhandlungsgeschick, seine Visionen und Ideen die Hand und Fuß haben und darüber hinaus seine Verlässlichkeit. Fragt man die Kameraden, ist man sich einig, Dirk hat alles fest im Griff. Hat für jeden ein offenes Ohr, achtet aber ebenso auf die notwendige Ordnung und fürchtet sich nicht davor auch mal unpopuläre Entscheidungen zu treffen, wenn es gut für die Prinzengarde ist. Er etablierte neue Veranstaltungen, moderiert mit Leib und Seele, setzte neue Akzente und das alle Veranstaltungen stets ausverkauft sind, sprechen mehr als für ihn.



Als Teil der Rot-Weiss-Kehlchen freut er sich auf jeden Auftritt mit den Kameraden. Die Außendarstellung der Garde ist die, wie es sein sollte, die - einer ersten Garde der Stadt - darauf legt Dirk viel Wert. Stetige Sensibilisierung für den Korpsgeist, lässt das Korps nicht nur an Personenanzahl wachsen, sondern auch zusammenwachsen. Der von ihm neu gestaltete Aufnahme-Ehrenabend, zeigt seine Wertschätzung für verdiente Kameraden.

Selbst als er die heiligen Türen des Kasinos für die Damen der Kameraden öffnete, rannte er offene Türen ein und der Kasinoabend mit Damen erfreut tatsächlich nicht nur die Damen, sondern auch die Kameraden. Ein volles Kasino bis in die späte Nacht ist Beweis genug.

Der enge Austausch mit seinen Vorstandskollegen ist ihm sehr wichtig und so findet seit Jahren einmal im Monat in geselliger Runde bei Essen und Getränken, die Vorstandssitzung in der „Casa Kemmer“ statt. Dirk ist ein Macher, aber auch ein Teamplayer. Gemeinsam Gemeinsamkeiten schaffen, dass verbindet und bindet einen guten Vorstand und so gibt es seit Jahren keinen Wechsel mehr in den Positionen. Dirk gibt aber auch keine Ruhe, wenn er etwas erledigt haben möchte, dass wissen alle und auch wenn er da sehr hartnäckig ist und nicht locker lässt, sind sich alle Sicher, es ist mehr als gut das er immer den Überblick behält.

Die Coronazeit hat vielen Vereinen das Fürchten gelehrt. Auch für die Prinzen Garde war diese Zeit nicht einfach. Lebt ein Verein doch vom Miteinander. Aber auch hier führte Dirk seine Prinzen Garde sicher durch, organisierte Onlinestammtische, er ließ eine Onlinesitzung aufzeichnen und blieb in Kontakt zu den Mitgliedern.

Statt der traditionellen Ordensverleihung organisierte er ein ORDEN-DRIVE-IN vor dem Hilton Hotel ganz Prinzen Garden-Like. Jeder Kamerad erhielt seinen Orden von ihm persönlich durch das geöffnete Fahrerfenster, also ganz Corona-Konform.

Finanziell stellte er die Garde auf ein festes Fundament, immer mit den richtigen Partnern an der Seite der Garde, die mit ihm mehr in diesem Verein sehen als nur einen Karnevalsverein.

In diesem Jahr wurde er als Vorsitzender im Amt bestätigt, denn er wird nicht müde seinem Verein vorzustehen. Sein großes Ziel, die Prinzen Garde im Jahr 2028 durch das 100jährige Jubiläum zu führen.

Wer glaubt, ihm würden mal die Ideen ausgehen, der täuscht sich...Dirk Kemmer hat noch viel vor und eins ist ganz sicher, er hat noch eine lange Prinzen Gardenzeit vor sich. Ob als Vorstandsmitglied oder irgendwann mal als normales Mitglied, Dirk ist Prinzen Gardist durch und durch.

Wir gratulieren unserm Präsidenten zu seinem 1 x 11-jährigen Jubiläum und freuen uns auf alles was kommt.

Die Vorstandskollegen





44 Jahre mit Bernd Ralf Zschornack

Eine Zeitreise in Uniform

In der Welt des Karnevals gibt es Helden, die ohne Umhang auskommen, aber niemals ohne ihre Uniform. Einer dieser Helden ist Bernd Ralf Zschornack, der seit 44 Jahren, also 4 x 11 Jahre, die Tradition und das Herz der Prinzengarde der Stadt Düsseldorf prägt – ohne dabei auch nur ein Steinchen seiner Narrenkappe zu verlieren!

Bernd, du bist nicht nur ein Mitglied der Garde, du bist ein lebendes Lexikon unserer Uniformen. Wer sonst kennt jedes Detail, jede Schlaufe und jeden Knopf so genau wie du? Du bist der Sherlock Holmes der Karnevalsuniformen, der jedes Rätsel löst, bevor es überhaupt jemand anderes bemerkt.

Dein Wirken im Verein ist wie eine bunte Karnevalssession, die niemals endet. Du hast den Verein in jeder denkbaren Situation unterstützt, egal ob im Rampenlicht oder hinter den Kulissen. Dank dir erlebten viele Menschen unzählige Stunden voller Freude und Heiterkeit – und das sogar an Montagen!

Aber nicht nur in Zeiten des Frohsinns warst du eine Stütze. Wenn es ernst wurde, standest du da, bereit mit Rat, Tat oder einem unausweichlichen Witz, der selbst die schwierigsten Situationen aufhellt. Du bist manchmal wie das Schweizer Taschenmesser des Vereins – immer zur Stelle, immer mit der richtigen Lösung.



Bernd, du bist mehr als ein Gardist. Du bist ein Teil der Seele unseres Vereins. Deine 44 Jahre bei uns sind ein Abenteuer, das man nicht in Worte fassen, sondern nur erleben kann.



seit
für Sie da
2005



Ihr Partner für professionelle Fotografie

Frankenhauser
Fotografie

in Düsseldorf

frankenhauser-fotografie.de



Ehrung für Rolf Förster

Eine Laudatio mit einem Augenzwinkern

Am 07.02.2023 erlebten wir in den ehrwürdigen Hallen des Landtags NRW in Düsseldorf einen Moment, der zugleich feierlich und herzlich war – ganz im Stil unseres geschätzten Rolf Förster.

Stellen Sie sich vor: Der Landtag, ein Ort des ernsthaften Diskurses, verwandelte sich für einen Moment in eine Bühne der Überraschungen und Freude. Rolf Förster, unser langjähriger Chef-Adjutant, der sich stets durch Hingabe und Leidenschaft ausgezeichnet hat, war der Hauptdarsteller in diesem unerwarteten Akt.

Rolf, der Meister des Karnevals, der Mann, der für jeden Spaß zu haben ist, stand an diesem Tag im Rampenlicht – unwissend, was ihm bevorstand. Wie üblich, besuchte das Prinzenpaar den Landtag, doch anstelle der üblichen Formalitäten wartete eine Überraschung auf unseren Rolf: seine Frau Annemarie und unser Präsident Dirk Kemmer Seite an Seite, lächelnd, als ob sie das süßeste Geheimnis des Karnevals hüteten.

Unser CC Präsident Michael Laumen, der heimliche Regisseur hinter den Kulissen, hatte alles minutiös vorbereitet und Landtagspräsident Andre Kuper begann mit einem Schmunzeln seine Laudatio. Er sprach nicht nur von Rolfs 40-jähriger unermüdlicher Hingabe an die Brauchtumspflege in Nordrhein-Westfalen, sondern tat dies mit einer Leichtigkeit und einem Humor, der so charakteristisch für Rolf selbst ist. Es war ein Moment, in dem sich Ernsthaftigkeit und Heiterkeit die Hand reichten. Rolf, der sonst immer für eine Überraschung gut ist, stand da, überwältigt, vielleicht zum ersten Mal ohne Worte, aber mit einem Lächeln, das Bände sprach.

Lieber Rolf, deine Prinzengarde ist stolz auf dich. Du hast diese Anerkennung nicht nur verdient, du hast sie dir erarbeitet, mit jedem Lachen, das du in die Herzen der Menschen gezaubert hast. Vielen Dank für deinen unermüdlichen Einsatz, für die Freude die du verbreitest, und für die Liebe die du in unser Brauchtum steckst.

In diesem Sinne: Helau, Rolf! Du bist nicht nur ein wahrer Karnevalist, sondern auch ein Schatz für unser Düsseldorf.





Aufnahme- und Ehrenabend

Ein Abend der Ehre und des Frohsinns

Am 04.11.2022 war es endlich wieder soweit: Der Henkel-Saal in Düsseldorf verwandelte sich in ein Meer aus Rot und Weiss, bereit für eine Nacht voller Ehre, Tradition und natürlich Karneval! Die Prinzensgarde der Stadt Düsseldorf Leibgarde des Prinzen Karneval e.V., zelebrierte ihren Aufnahme- und Ehrenabend – eine Veranstaltung, die nicht nur die Mitglieder, sondern auch Freunde des Vereins in ihren Bann zog.

Präsident und Vorsitzender Dirk Kemmer eröffnete die Veranstaltung mit der Eleganz eines erfahrenen Gardisten. Das aktive Korps war ebenfalls nicht zu bremsen und präsentierte stolz ihr aktuelles Programm. Der Einzug war ein wahrer Augenschmaus: Das Musikkorps marschierte ein, gefolgt von der Fahnenabordnung, dem Generalstab, den aktiven Gardisten und natürlich den Tanzmarien. Jeder von ihnen brannte darauf, endlich wieder die Bühne zu erobern und die Uniformen auszuführen, die viel zu lange im Schrank verweilten.

Als die Show begann, zeigten die Solomarie, das Tanzpaar, die Rot-Weiss Kehlchen und die Marketenderei, dass sie in den letzten Monaten nichts verlernt hatten. Ihre Darbietungen waren so perfekt, dass man meinen könnte, sie hätten heimlich im Lockdown weitergeübt.

Ein Höhepunkt des Abends war die Ehrung verdienter Mitglieder. Ganz besonders stach dabei Jennifer Ohlenhard hervor, eine Tanzmarie, die für ihre 1 x 11 Jahre im Verein geehrt wurde – ein seltener und bemerkenswerter Anblick in der Prinzensgarde.

Neben ihr wurden auch Mitglieder für 2 x 11 und 3 x 11 Jahre Mitgliedschaft geehrt, was zeigte, dass die Garde in allen Altersklassen stark vertreten ist.

Aber der wahre Star des Abends war Egbert Neubauer, ein Urgestein der Prinzensgarde mit 5 x 11 Jahren auf dem Buckel. Wenn Egbert Geschichten erzählt, hört man im Saal eine Stecknadel fallen. An diesem Abend erhielt er nicht nur stehende Ovationen, sondern auch eine Anstecknadel, die so einzigartig ist wie seine Geschichte in der Garde.

Der designierte Prinz Dirk II., der mehr als zwei Jahre auf seine offizielle Kürung warten musste, erhielt endlich die Insignien seiner Amtszeit – und das mit einer kleinen Besonderheit: Seine Kette trug die Gravuren von drei Jahrgängen, ein echtes Unikat! Zum Abschluss des offiziellen Teils wurden neun neue Mitglieder in den Verein aufgenommen, darunter langjährige Freunde und drei Jung-Gardisten, die nahtlos von der Kindergarde in das Korps der „Großen“ übergangen – ein Beweis für die erfolgreiche Jugendarbeit des Vereins.

Nach all den Ehrungen und Aufnahmen folgte das, was jeder Karnevalist im Herzen trägt: Ein ausgelassenes Unterhaltungsprogramm. Die Swinging Funfares betraten die Bühne und sorgten dafür, dass kein Bein stillstand. Kurz gesagt, es war ein Abend voller Tradition, Ehre und Lebensfreude – ein perfekter Start in die Karnevalssession 2022/23 für die Prinzensgarde der Stadt Düsseldorf!





MIT ALLEN SINNEN DABEI!

- » So wie beim Karneval hier in Düsseldorf. Ein Stück Brauchtum **von Menschen für Menschen**. Bunt, kreativ und **immer anders**. Genau wie wir. Da sind wir doch gerne dabei.
Helau! Ihre Messe Düsseldorf



Kürung Kinderprinzenpaar

Ein Tag für kleine Majestäten

Am 06.11.2022 verwandelte sich das Schützenhaus in Eller in ein Königreich für Kinder! Lewis Salzmann und Lilly Stolz, zwei Kids mit königlichen Träumen, wurden zum Kinderprinzenpaar der Prinzensgarde der Stadt Düsseldorf gekrönt. Nach einem Jahr Pause war die Aufregung groß, und die Krönung wurde zu einem wahrhaft glanzvollen Ereignis.

Lewis und Lilly, unsere Mini-Majestäten, strahlten um die Wette. In ihren prachtvollen Roben wirkten sie wie aus einem Märchenbuch entsprungen. Und dann kam der große Moment: Die Übergabe der Prinzen- und Venetia-Kappen sowie des Zepters. Von da an waren sie nicht mehr nur Lewis und Lilly, sondern Kinderprinz Lewis und Kindervenetia Lilly, das royale Duo der Session!

Kaum gekrönt, legten die beiden einen Showtanz aufs Parkett, der alle in Staunen versetzte. Akrobatik? Ja, bitte! Lewis und Lilly zeigten, dass sie nicht nur in königlichen Roben glänzen, sondern auch auf der Tanzfläche.

Doch sie waren nicht die einzigen Stars des Tages. Die Kindergarde, ein bunter Haufen aus etwa 40 kleinen Tänzern und Tänzerinnen, brachte das Haus mit ihren Darbietungen zum Beben.

Die Truppe, die seit über 20 Jahren besteht, zeigte, was echtes Karnevalstalent bedeutet. Und es hagelte Ehrungen: 14 Kinder wurden für ihre langjährige Teilnahme ausgezeichnet, darunter fünf Kinder, die bereits seit 11 Jahren dabei sind. Ein bewegender Moment für alle, moderiert vom Präsidenten Dirk Kemmer und dem stellvertretenden Kommandanten Oliver Fricke.

Aber halt, es gab noch mehr! Die älteren Kids der Kindergarde hatten sich etwas ganz Besonderes überlegt. Sie tauschten Tanzschuhe gegen Mikrofone und präsentierten sich als die Rot-Weiß Spatzen. Ein Medley aus Karnevals- und Partyhits, gesungen mit einer Begeisterung, die ansteckend war.

Nach diesem grandiosen Tag war eines klar: Wo immer die Kindergarde in dieser Session auftritt, da ist Stimmung garantiert. Mit Kinderprinz Lewis, Kindervenetia Lilly, dem gesamten Tanzkorps und den brandneuen Rot-Weiß Spatzen wird jede Bühne zu einem Ort voller Freude und Karnevalslaune. Helau für unsere kleinen Karnevalshelden!





Interview Kinderprinzenpaar

Düsseldorf

Natürlich hat die Prinzen Garde Rot-Weiss wieder ein eigenes Kinderprinzenpaar. Brandon Raths und Luise Gossmann werden unsere Farben in dieser Session vertreten. Das ist auch sehr wichtig, denn der Nachwuchs von heute sind oft die Mitglieder von morgen. Die Jugendarbeit von Petra Hautzer und ihrem Team ist daher von unglaublicher Wichtigkeit für den Verein. Unserem Kinderprinzenpaar ist das Karnevalsblut sozusagen mit in die Wiege gelegt worden. Denn die Eltern sind im Düsseldorfer Karneval keine Unbekannten. Der Vater von Luise, Carsten Gossmann, war in der Session 2018 Prinz Karneval der Landeshauptstadt und der Vater von Brandon, Marc Raths, ist 1. Vorsitzender der KG Die Große.

Luise ist 13 Jahre alt, geht auf das Goethe-Gymnasium, tanzt Ballett und seit fünf Jahren auch in der Kinder-Tanzgarde. Brandon ist ebenfalls 13 Jahre alt, liebt Basketball, Taekwondo, Backen und Kochen. „Mein Vater hat mir die Karnevalswelt schon als kleines Kind gezeigt und ich fand das richtig toll. Und daher hat er mich auch gefragt, ob ich mir vorstellen könnte Kinderprinz zu werden.“

„Das wird bestimmt eine sehr aufregende Zeit und ich freue mich schon sehr auf die nächsten Monate“, sagt auch Luise. Auch außerhalb der Karnevalszeit genießt Luise die Zeit mit der Kindergarde: „Wir treffen uns einmal die Woche, um unsere Tänze einzustudieren und das macht immer sehr viel Spaß.“

Brandon freut sich auch immer auf die gemeinsamen Unternehmungen mit der Kindergarde: „Wir waren gemeinsam für ein Wochenende auf der Wewelsburg, um uns auf die Session vorzubereiten und wir waren auch im Freizeitpark Toverland.“

50 Auftritte in der Session sind auch für ein Kinderprinzenpaar eine ganze Menge. „Überwiegend treten wir am Nachmittag und am Wochenende auf. Einige Termine liegen aber auch während der Schulzeit und das muss man dann mit der Schule abklären, damit wir frei bekommen“, sagt Brandon.

„Von meinen Freunden ist zwar niemand im Karneval richtig aktiv aber sie unterstützen mich alle. Neidisch ist auch niemand, im Gegenteil, sie freuen sich alle mit mir“, meint Luise.

Beide wollen jetzt erst einmal die Session in der Gemeinschaft mit der Kindergarde erleben. Doch einen kleinen Ausblick in die Zukunft wagen sie trotzdem schon. „Wenn es ganz viel Spaß macht Kinderprinzenpaar zu sein, können wir uns auch vorstellen, später vielleicht einmal Prinz und Venetia bei den Großen zu werden.“





Fahrzeugübergabe an das Kinderprinzenpaar

Karneval on the Road

Das Kinderprinzenpaar erhält am 07.01.2023 im Autohaus Bäckmann seinen fahrbaren Thron und Kinderprinz Lewis I. und Kindervenetia Lilly waren sprichwörtlich über alle vier Räder glücklich, als sie ihr neues, bunt beklebtes Auto in Empfang nahmen. Ein Auto, das nicht nur fährt, sondern im Karnevalsstil so richtig abgeht!

Während der dreimonatigen Karnevalssession werden die kleinen Hoheiten etwa 80 Veranstaltungen besuchen. Mit diesem schicken Auto sind sie jetzt bestens gerüstet, um durch Düsseldorf zu cruisen – und das mit Stil! Dank des geräumigen Wagens können sie nun bequem und königlich von einem Auftritt zum nächsten schweben.

Die große Garde und das amtierende Prinzenpaar Prinz Dirk II. und Venetia Uåsa ließen es sich nicht nehmen, bei der Fahrzeugübergabe dabei zu sein. Sie sorgten dafür, dass das Ereignis den festlichen Rahmen bekam, den es verdiente. Und natürlich war die Kindergarde auch nicht weit: Sie präsentierten ihr ganzes Können mit einer lebhaften Tanzaufführung, die von den Kleinsten bis zu den Großen reichte.

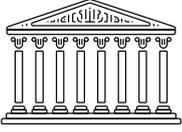
Das Autohaus Bäckmann hat eine Tradition daraus gemacht, das amtierende Kinderprinzenpaar mit einem Fahrzeug auszustatten. In diesem Jahr war die Geste besonders bedeutungsvoll, da im letzten Jahr die Pandemie die Krönung eines Kinderprinzenpaares verhinderte.

Stefan Bäckmann betonte die Wichtigkeit, den Nachwuchs zu fördern – ganz im Sinne des Sessionsmottos „Wir feiern das Leben“. Zum krönenden Abschluss des Events gab es Geschenke für die Kinder, die mit leuchtenden Augen entgegengenommen wurden.



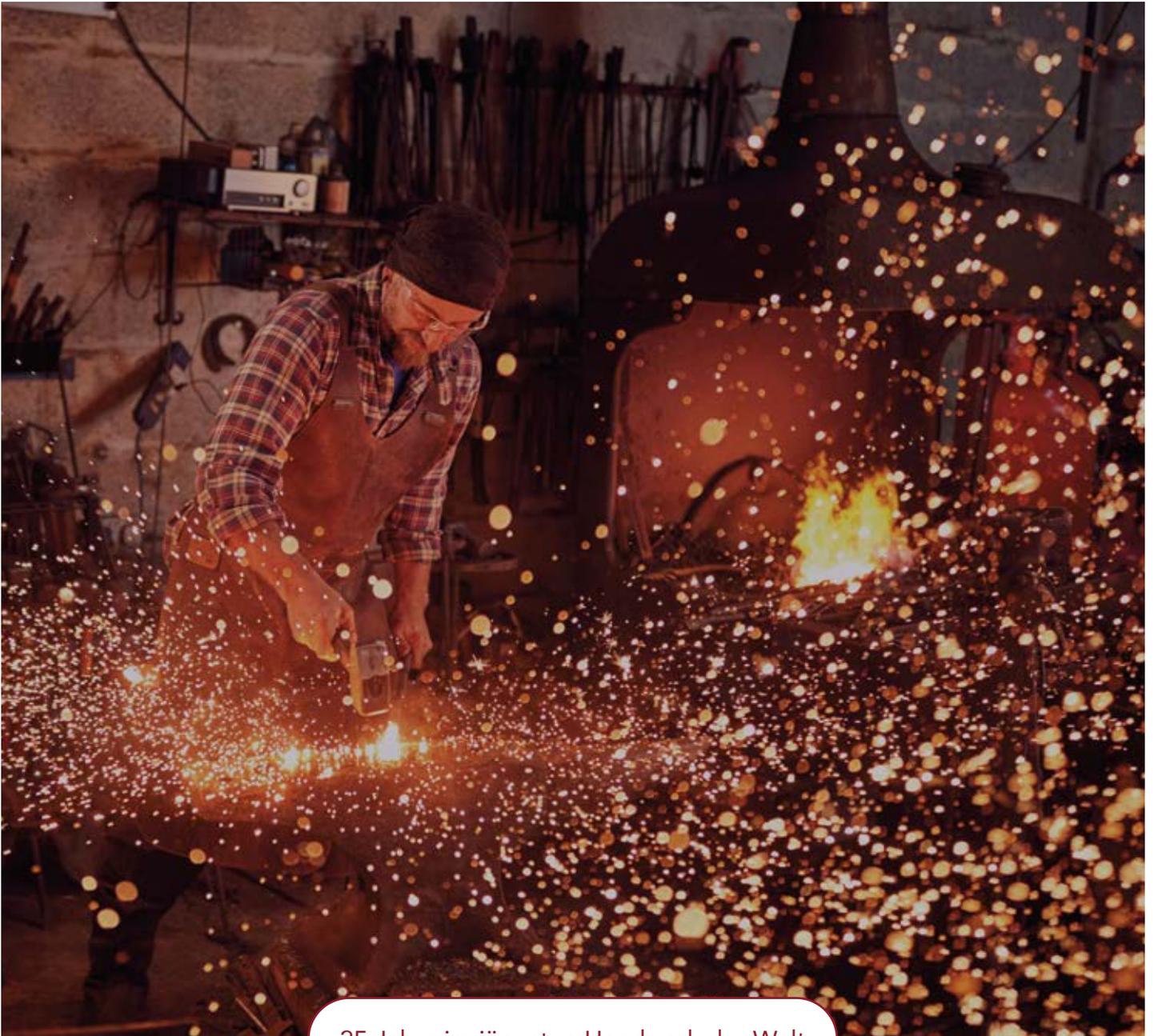
Kurz gesagt, das Kinderprinzenpaar ist jetzt startklar für eine Session voller Spaß, Farbe und Bewegung. Mit ihrem neuen, bunten Flitzer sind sie bereit, die Straßen von Düsseldorf zu erobern und überall, wo sie auftauchen, für karnevalistische Stimmung zu sorgen.





online-Forum.net

wir sind Partner

25 Jahre im jüngsten Handwerk der Welt

SCHMIEDEN SIE IHRE GESCHÄFTSPROZESSE



Hier das passende
Werkzeug finden



52. Ball International der Prinzengarde Düsseldorf

Eine Nacht voller Glanz, Tanz und Karneval

Am 03. Dezember 2022 war es wieder soweit: Der 52. Ball International der Prinzengarde Düsseldorf verwandelte das Hilton in einen Ballsaal, der mit Glamour, stilvoller Dekoration und TOP Live-Musik nur so funkelte. Nach zwei Jahren der gedämpften Feierlichkeiten war der Ball endlich zurück – und wie!

Das Motto des Abends? Tanzen, tanzen und nochmals tanzen! Die Big Band Caravan legte den musikalischen Teppich aus, auf dem sich die Gäste zu swingenden Rhythmen bewegten. Die Standardformation "Boston Club Düsseldorf" zeigte ihr aktuelles Showprogramm und inspirierte damit Dirk Kemmer, den Präsidenten und Vorsitzenden des Vereins, und seine Gattin, die Tanzfläche für alle Ballgäste zu eröffnen.

Die erste Tanzpause nutzte das aktive Korps für einen fulminanten Auftritt, inklusive eines kleinen, aber feinen karnevalistischen Programms. Auch das amtierende Prinzenpaar Dirk II. und Uåsa mischte sich unter die Rot Weißen und hatte sichtlich Spaß dabei.

Ein weiteres Highlight des Abends war die Tombola, bei der jeder auf den ersten Preis hoffte: Eine Abendrobe des Düsseldorfer Designers Philippe Carouge. Wer würde nicht gerne in solch einem Traumkleid die Tanzfläche erobern?

Der Stargast Andy Rühl mit seiner Udo Jürgens Show war das Tüpfelchen auf dem i. Mehr als ein Imitator, begeisterte er das Publikum mit den zeitlosen Hits des Weltstars – eine Show, die gefeiert wurde, als gäbe es kein Morgen.

Zu den Gästen zählten illustre Persönlichkeiten wie Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Josef Hinkel und Michael Laumen, die den Ball mit ihrer Anwesenheit bereicherten.

Als der offizielle Teil des Abends endete, war noch lange nicht Schluss. Die BigBand Caravan gab zahlreiche Zugaben, bevor sie das musikalische Zepter an die Nordstars übergab. Die „Füchschen-Bar-International“ öffnete ihre Pforten und der Abend ging mit kalten Getränken, toller Musik, Tanz und angeregten Gesprächen in die Verlängerung – bis weit nach 3:00 Uhr morgens.

So endete eine Nacht, die in Erinnerung bleibt und Vorfreude auf den 53. Ball International weckt. Denn bei der Prinzengarde Düsseldorf heißt es: Nach dem Ball ist vor dem Ball!





Prinzengarde

der Stadt Düsseldorf
Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.





Jeck em Fuchs, der Karnevalsauftak des Jahres

Ein Jeckes Spektakel im Füchschen!

Am 08.01.2023 hieß es Konfetti, Kappe, Karneval in der Brauerei Im Füchschen! Das Jahr 2023 hat kaum angefangen, und schon bricht in Düsseldorf das Karnevalsfieber aus. Die Prinzengarde, stadtbekannt als die fröhliche Leibgarde des Prinzen Karneval e.V., startete mit einem Riesenknall in die Session - und wo? Natürlich in der urgemütlichen Brauerei „Im Füchschen“ auf der Ratingerstraße.

Die Stimmung? Ausgelassen! Das Bier? Kalt! Die Kostüme? Ein bunter Rausch! Jeder Zentimeter der legendären Brauerei war gefüllt mit lachenden Gesichtern, schwingenden Tanzbeinen und einer Stimmung, die selbst den trübsten Winter vertreiben könnte. „Das wird ein großer Spaß!“, tönte es aus allen Ecken, und man konnte das Prickeln der Vorfreude in der Luft förmlich spüren.

Der Star des Tages? Martin Schopps, der Bühnenheld, der nach einer charmanten Anmoderation durch Dirk Kemmer, den Präsidenten des Vereins, die Lachmuskeln seiner Zuschauer strapazierte. Mit Anekdoten aus dem Lehrerleben traf er den Nerv des Publikums, das sich köstlich amüsierte.

Und dann, Trommelwirbel bitte, betrat „Oli der Köbes“ die Bühne - ein echtes Original im Füchschen. Mit flotten Sprüchen und einer Schlagfertigkeit, die selbst den schärfsten Karnevalsjecken beeindruckte, hatte er die Lacher auf seiner Seite.

Das Highlight? Die Bands „Die Räuber“ und „Die Fetzer“, die mit ihren Hits für eine Stimmung sorgten, die man sonst nur vom Rheinischen Karneval kennt. Trotz ihrer jahrelangen Bühnenerfahrung wirkten sie so frisch und energiegeladen, als wäre es ihr erstes Konzert.

Auch die beengte Bühne konnte die Künstler nicht stoppen. Sie fanden kreative Lösungen, um die Energie weiterzugeben - sei es vor, neben oder sogar mitten im Publikum!

Als das Prinzenpaar Dirk II. und Venetia Uäsa mit der Prinzengarde das Brauhaus stürmte, war es um die letzten freien Plätze geschehen. Und als dann die Rot-Weiss-Kehlchen ihr Medley anstimmten, war klar: Dieses „Jeck em Fuchs“ sprengte alle Erwartungen!

Der Nachmittag klang aus, aber das Feiern ging weiter. „Wir haben schon viele Karnevalspartys erlebt, aber heute war wirklich etwas Besonderes“, schwärmten die Gäste. Ganz im Sinne des Mottos: „Wir feiern das Leben!“ - und wie sie das taten!





Prinzengarde

der Stadt Düsseldorf
Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.





Kameradschaftsabend in der Brauerei Im Füchschen

Ein Abend voller Gesang, Ehre und Karneval

Am 16. Januar 2023 versammelte sich das uniformierte Korps der Prinzengarde der Stadt Düsseldorf in der urigen Brauerei „Im Füchschen“ zum allseits beliebten Kameradschaftsabend. Einladender des Abends war kein Geringerer als der Ehrenpräsident Peter König, der für einen unvergesslichen Abend sorgte.

Es war ein Fest der Kameradschaft, bei dem es nicht nur um gutes Essen und kühle Getränke ging, sondern auch um die Wertschätzung und Anerkennung der Mitglieder des aktiven Korps. Beförderungen und Auszeichnungen wurden verliehen, und die Stimmung war ebenso festlich wie herzlich.

Ein besonderes Highlight des Abends war der Auftritt des gemischten Prinzengarde Chors. Mit einer Mischung aus Liedern, mal mit Textbuch, mal auswendig, begeisterten sie die Anwesenden und brachten karnevalistische Stimmung in die Brauerei. Selbst die anderen Gäste im Gastraum konnten sich dem Charme des Chors nicht entziehen und genossen das spontane Konzert.

Obwohl die Räumlichkeiten rappellvoll waren, blieben zwei Plätze ehrerbietig frei – reserviert für das amtierende Prinzenpaar, das sich diesen Abend natürlich nicht entgehen ließ. Gemeinsam wurde gegessen, gesungen und ausgelassen gefeiert.

Zum krönenden Abschluss des Abends stimmten alle das Prinzengardelied an, ein Moment, der Gemeinschaft und Tradition unterstrich. Jedes Mitglied erhielt zudem den vereinseigenen Orden – ein Symbol der Zugehörigkeit und des Stolzes.



Kurzum, der Kameradschaftsabend in der Brauerei „Im Füchschen“ war ein voller Erfolg: Ein Abend, der zeigte, dass Karneval nicht nur eine Zeit des Frohsinns, sondern auch der Verbundenheit und des Respekts ist.





Kinderkarneval im Henkel-Saal

Ein Nachmittag voller Spaß und Magie

Am 22. Januar 2023 verwandelte sich der Henkel-Saal in Düsseldorf in ein kunterbuntes Karnevalswunderland, als der Kinderkarneval der Prinzen Garde Rot-Weiß über die Bühne ging. Rund 400 Gäste, darunter ungefähr 300 Kinder in phantasievollen Kostümen, waren gekommen, um einen unvergesslichen Nachmittag voller Spiel, Gesang und fröhlichem Getobe zu erleben.

Den fulminanten Start machte das diesjährige Kinderprinzenpaar mit einer beeindruckenden akrobatischen Darbietung, gefolgt von Tanz und Gesang durch das Kinderkorps. Die Rot-Weiß Spatzen sorgten mit ihrem Medley für begeisterte Gesichter, und die Bühne war dank der professionellen Moderation von Josef Hinkel jr. ständig in Bewegung.

Aber nicht nur Zuschauen war angesagt! Daniela Ritter von der Tanzschule „Tanzbar“ animierte alle Kinder zum Mitmachen. Gemeinsam wurde gesungen und getanzt, und die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt, als auch die Kindergarde der Rheinischen Garde Blau-Weiß die Bühne betrat.

Das „große“ Prinzenpaar, Prinz Dirk II. und Venetia Uåsa, mischte sich unter die kleinen Narren, beantwortete Fragen und bewunderte die Vielfalt der Kostüme. Zum krönenden Abschluss sorgte der Zauberer Charly Martin für Staunen und Lachen, indem er nicht vor, sondern mit den Kindern zauberte.

Zwischen den Auftritten blieb genug Zeit für Spieleklassiker wie Tauziehen, Sackhüpfen, Eierlaufen und das legendäre Schaumkuss-Wettessen – alles natürlich mit dem Ziel, den größten Spaß zu haben.

Als um 18:00 Uhr die Frage aufkam, „Wer hat an der Uhr gedreht...?“, war klar, dass dieser Nachmittag viel Freude bereitet hatte – nicht nur für das Kinderprinzenpaar und die Kindergarde, sondern auch für die Eltern und vor allem für die kleinen Gäste, die wahren Stars des Tages.



Kurzum, der Kinderkarneval im Henkel-Saal war ein voller Erfolg und ein Beweis dafür, dass die Prinzen Garde der Stadt Düsseldorf Leibgarde des Prinzen Karneval e.V. weiß, wie man ein karnevalistisches Fest für die Kleinsten schmeißt!





Düsseldorfer Prinzengarden im Herzen Kölns

Ein Karnevals-Kuriosum im rheinischen Karneval

Am 25. Januar 2023 erlebten wir ein Ereignis, das man getrost als karnevalistischen Knaller bezeichnen kann: Die Prinzengarden Düsseldorfs zogen in Köln ein, genauer gesagt im Gürzenich, der liebevoll als „die gute Stube Kölns“ bekannt ist. Ein Highlight, das zeigt: Im Karneval spielen die humoristischen Fronten zwischen Städten keine Rolle.

Schon früh morgens starteten die Kameraden aus Düsseldorf gemeinsam mit Bussen in Richtung Köln, um ein wunderbares Programm zu genießen. Ein großes Dankeschön geht an Stefan Kleinehr und den AVDK für die makellose Organisation dieses Abenteuers.

Und dann kam der Moment: Aufstellung, Degen frei und rein in den Saal! Was folgte, war ein Einmarsch, der in die Geschichte eingehen wird – eine fast 25-minütige Parade mit 300 Mann, überall Rot-Weiße und Blau-Weiße Federbüsche. Ein wahrhaft buntes Spektakel! Mit dabei waren das Prinzenpaar aus Düsseldorf, das Dreigestirn aus Köln, die Prinzengarde Köln, die Prinzengarde Blau-Weiß aus Düsseldorf sowie die Prinzengarde Düsseldorf Rot-Weiß. Für alle Anwesenden war es ein unvergessliches Erlebnis.

Das Besondere an diesem Tag war nicht nur der prächtige Auftritt, sondern auch das Gefühl der Gemeinschaft und des Miteinanders. Sowohl in den Garden als auch im Publikum waren die Emotionen spürbar – eine Mischung aus Stolz, Freude und Gänsehaut, vor allem aber Verbundenheit im Karneval.

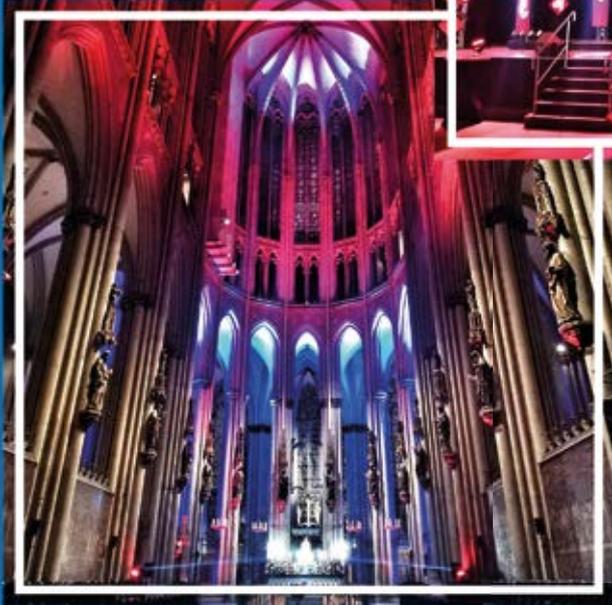
Wir freuen uns schon auf die Wiederholung, wenn die Prinzengarden erneut beweisen, dass im Karneval alles mit einem Augenzwinkern überwunden wird. Wer weiß, vielleicht wird es ja eine





Latteyer GmbH
Veranstaltungstechnik

Licht • Ton • Video
Seit über 40 Jahren





Die Kostümsitzung als Zeitreise

Eine sensationelle Flower-Power-Party mit Lachgarantie

Schlaghosen, Blumenkränze, und ein Hauch von Woodstock – das Hilton in Düsseldorf verwandelte sich am 4. Februar 2023 in ein buntes Hippie-Paradies! Nach einer dreijährigen Pause kehrte die Prinzensgarde der Stadt Düsseldorf mit einem Knall zurück und bewies, dass sie das Feiern nicht verlernt hat.

Unter dem Motto „Flower-Power, Swinging 70's – wir feiern kunterbunt“, erlebten wir eine Kostümsitzung, die in die Vereinsgeschichte eingehen wird. Mit Luftballons, die an die farbenfrohe Ära erinnerten, war die Bühne nicht weniger als ein visuelles Feuerwerk. Die Gäste, 750 an der Zahl, nahmen das Motto ernst – oder sollten wir sagen, herrlich unernst? Von Hippies bis hin zu Musiklegenden der 70er, es war, als hätte man eine Zeitmaschine betreten.

Pünktlich um 18:00 Uhr öffnete sich der Vorhang zu einem Abend, der sowohl den Geist des Karnevals als auch die unbeschwertere Freiheit der 70er Jahre widerspiegelte. Dirk Kemmer, unser Präsident und Vorsitzender, versprach einen bunten Abend und hielt mehr als sein Wort!

Unsere Kindergarde eröffnete den Abend mit einer Performance, die selbst die Blumen im Haar zum Erzittern brachte. Akrobatisch, charmant und voller Energie – unsere kleinen Stars stahlen allen die Show. Dann, ein Wechsel des Tempos mit unseren Büttnerednern Christian Pape und Thorsten Bär, deren Humor das Publikum in schallendes Gelächter tauchte.

Das Tanzcorps „Zunftmüü" zeigte uns dann, dass eine Bühne niemals zu groß sein kann, wenn es um spektakuläre Bearbeitung geht. Und als das Prinzenpaar, Dirk II. und Venetia Uåsa, einzog, wussten wir, die Party hat gerade erst begonnen!

Ein besonderer Moment war die Ehrung von Rolf Förster, unserem langjährigen Chefadjutanten, der zum „Ehren-Chefadjutant" und „Ehrensponsor" ernannt wurde. Eine Standing Ovation, die seine jahrelange Hingabe würdigte.

Dann, wurde getanzt, gelacht und gefeiert, als gäbe es kein Morgen. Musikgruppen wie Alt Schuss, RABAUE, Big Maggas und die Swinging Funfares sorgten mit ihren Songs für Stimmung, die selbst die müdesten Füße zum Tanzen brachte.

Kurz gesagt: Diese Kostümsitzung war mehr als nur eine Party. Es war ein Triumph des Geistes, ein Fest der Gemeinschaft und ein lebendiger Beweis dafür, dass unsere Prinzensgarde das Herz des Düsseldorfer Karnevals schlagen lässt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr – wenn es wieder heißt: Vorhang auf für die Prinzensgarde!





Prinzengarde

der Stadt Düsseldorf
Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.





Biwak der Prinzengarde

Ein perfekter karnevalistischer Sonntag

Am 12. Februar 2023 erlebten wir nicht irgendeinen Sonntag, sondern den Tag des „Größten rheinischen Gardetreffens“, organisiert von der Prinzengarde der Stadt Düsseldorf. Und als ob Petrus selbst ein Karnevalsfan wäre, spielte das Wetter mit: Kein Regen, nur fröhliche Gesichter und eine milde Brise, die die Fahnen der Garden zum Flattern brachte. Schon in den frühen Morgenstunden herrschte auf dem Marktplatz reges Treiben. Alles wurde vorbereitet, um 11:00 Uhr startete die Sause. Unsere Moderatoren, die karnevalistischen Urgesteine Marco Bätzel und Oliver Fricke, führten uns durch einen Tag, der in die Geschichte eingehen sollte.

Die befreundeten Garden trafen sich zunächst in der „Brauerei zum Schiffchen“, um dann – wie es sich für eine Leibgarde gehört – zu Pferd zum Rathaus eskortiert zu werden. Der Weg zum Marktplatz glich einer Parade der Farben und Klänge, begleitet von den Klängen der eigenen Musikkorps.

Auf der Bühne? Ein Spektakel der Extraklasse! Von Solomarie bis Männerkorpstanz – bis zu 100 Gardisten gleichzeitig auf der Bühne sorgten für eine Show, die man so schnell nicht vergisst. Besonders beeindruckend: Der Fokus auf die Nachwuchsarbeit. Kindergarden traten auf und zeigten, dass Karnevalsjugend kräftig in den Startlöchern steht.

Die Tollitäten aus den verschiedenen Regionen gaben sich die Ehre, mit einem spektakulären Aufmarsch am Rathaus. Unser Prinzenpaar, Dirk II. und Venetia Uåsa, stahlen natürlich allen die Show, aber auch die anderen Prinzenpaare brillierten mit Charme und Entertainment.

Ein Highlight war die Ehrenauszeichnung, die der Präsident der Prinzengarde Dirk Kemmer von der Oecher Penn erhielt – ein Zeichen der Freundschaft und des karnevalistischen Miteinanders.

Nach über sieben Stunden voller Programm, Tanz und Gesang, unterstützt von einer kulinarischen Vielfalt, die ihresgleichen suchte, ging ein unvergesslicher Tag zu Ende. 16 Garden traten auf, das Publikum war hin und weg. Ein Biwak, wie es im Buche steht: Traditionell, ausgelassen und ein wahres Fest der karnevalistischen Freude und Gemeinschaft.

Fazit? Wer nicht dabei war, hat definitiv etwas verpasst. Aber keine Sorge: Das nächste Biwak kommt bestimmt, und wir sind bereit, noch einen draufzusetzen!

Drei mal donnerndes Düsseldorf – Helau!



DIE KASSE MUSS STIMMEN!



E E C
Kassensysteme

0211 - 71 79 55
Buero@eec-kassen.de

Wir beraten Sie gern!

**Ihr Kassen-Spezialist für
Gastronomie- und Einzelhandel!**



Altweiber Tingeln

Eine jecke Tour durch Düsseldorf

Unsere närrische Expedition durch die Landeshauptstadt war am 16. Februar 2023 wieder soweit: das legendäre Altweiber Tingeln - ein Höhepunkt im Kalender jedes echten Karnevalisten. Schon frühmorgens traf sich das aktive Korps zum Frühstück, denn ein langer, ausgelassener Tag wartete auf uns.

Kaum hatten wir uns gestärkt, ging es los. Hinter unserem eigenen Musikkorps marschierten wir durch die Altstadt - ein rot-weißer Karnevalszug, der Fröhlichkeit versprühte. Die Altstadt? Ein Meer aus Konfetti und guter Laune, jeder Winkel voller Karnevals-Hotspots.

Unser erster Stopp: das Feldlager der Prinzengarde Blau-Weiß. Der Einzug in „En De Canon“? Mehr Invasion als Besuch, natürlich alles im Zeichen der Freundschaft! Gestärkt zogen wir weiter zum Karlsplatz, wo das nächste Biwak auf uns wartete. Musik, Tanz, und eine Stimmung, die selbst den grauesten Februarhimmel aufhellte.

Nach den Fußmärschen ging es per Bus weiter - und zwar im Eiltempo. Vom Polizeipräsidium über die ARAG-Versicherung bis hin zu weiteren Stationen: Überall brachten wir mit unseren Programmpunkten Karnevalsstimmung pur.

Besonders zu betonen: An Altweiber haben traditionell die Damen das Sagen, und so übernahmen unsere Tänzerinnen das Kommando über die aktiven Gardisten. Disziplin und Ordnung? Das A und O!

Bei jedem Halt blieb natürlich genug Zeit, um die Partys zu genießen und für das leibliche Wohl zu sorgen. Ein besonderer Moment war das Gruppenfoto am ARAG-Haus - im strahlenden Sonnenschein ein echtes Highlight!

Zum krönenden Abschluss kehrten wir zurück in die Altstadt, direkt zur Altweiberparty im Steigenberger Parkhotel. Wie es sich für einen gebührenden Abschluss gehört, war das der Ort, an dem die Tingel-Tour der Prinzengarde ihren Höhepunkt fand.

Kurz gesagt: Ein Tag voller Musik, Tanz und Narretei - das Altweiber Tingeln der Prinzengarde ist und bleibt ein unvergessliches Erlebnis. Wer dabei war, wird's bestätigen: Karneval in Düsseldorf, das ist Lebensfreude pur! Helau!





Altweiber Party im Steigenberger

Ein Karnevalstraum zum Beginn der tollen Tage

Der Kalender zeigt den 16. Februar 2023, für den einen beginnt der Karneval an Altweiber mit einer 5 Tages-Nonstop-Party und für die anderen, die schon seit Wochen die fünfte Jahreszeit zelebrieren, geht es in den Endspurt und in die heiße Phase. Die legendäre Altweiber Party im Steigenberger Parkhotel stand an, und dort wird Karneval gefeiert, wie er lebt und lebt!

Seit 14 Jahren ist die Prinzensgarde der stolze Gastgeber dieser rauschenden Festivität, die sich inzwischen als einer der Höhepunkte im Düsseldorfer Karneval etabliert hat. Sobald die Türen am frühen Nachmittag aufschwingen, strömen die Narren in Scharen herein, bereit, die fünfte Jahreszeit mit Pauken und Trompeten zu begrüßen.

Hier, wo die Königsallee und die Altstadt auf den echten Düsseldorfer Karnevalsspirit trifft, ist die Stimmung elektrisierend. Live-Bands wie die Rhythmus-Sportgruppe, De Fetzer und Alt Schuss bringen den Saal zum Beben, während die Swinging Funfares und die Big Maggas für einen Ohrenschaus sorgen, der selbst das Konfetti tanzen lässt.

Rund 900 Karnevalsfans, frisch aus ihren Büropartys und dem bunten Treiben der Altstadt, fanden ihren Weg zur Party der Rot-Weißen. Und was für ein Anblick das war! Die Kostüme? Von einfallsreich bis extravagant – hier wurde an Kreativität nicht gespart.

Unter der charmanten Leitung von Dirk Kemmer, dem Präsidenten und Vorsitzenden des Vereins, entfaltete sich ein Abend, der in Sachen Ausgelassenheit und Feierfreude seinesgleichen sucht. Mit der tatkräftigen Unterstützung der aktiven Gardisten lief alles wie am Schnürchen.



Kurzum: Wer sagt, dass Karneval nur draußen auf den Straßen stattfindet, hat noch nicht die Altweiber Party im Steigenberger erlebt. Hier pulsiert das Herz des Karnevals, und wenn die Musik spielt, tanzt Düsseldorf bis in die Morgenstunden!





Fe-de-Fe

Wenn das Steigenberger Parkhotel zum Kostümparadies wird!

Vergesst alles, was ihr über Karnevalsfeiern zu wissen glaubt, denn am 18. Februar 2023 erlebte Düsseldorf eine Nacht für die Geschichtsbücher. Schon beim Eintreten ins Steigenberger Parkhotel um 18:00 Uhr spürte man die elektrisierende Atmosphäre. Die Räumlichkeiten waren nicht nur aufwendig dekoriert, sondern strahlten eine Vorfreude aus, die selbst die größten Karnevalsmuffel in ihren Bann zog.

Das Foyer? Eine Partyzone, die ihresgleichen suchte. Während der eine Saal vom Beat des DJs erfüllt wurde, ließen im anderen Livebands wie Rhythmus-Sportgruppe und die Big Maggas die Wände vibrieren. Überall Musik, Tanz und eine ausgelassene Stimmung, die bis in die frühen Morgenstunden nicht nachließ.

Das Highlight des Abends? Die Kostüme! Über 1.250 Gäste, jeder einzelne ein Meisterwerk der Verkleidung. Manche in Gruppen mit speziellen Themen, andere als kunstvolle Solokünstler. „KOSTÜM-Fest“ war das Motto, und wie ernst das genommen wurde! Die Kostümpremierung war der absolute Höhepunkt, mit Preisen, die die Mühe und Kreativität der Teilnehmer würdigten.

Die Jury, bestehend aus drei kundigen Augenpaaren, hatte die Qual der Wahl, doch der Hauptpreis ging an die „Verrückten Hutmacher“, die sich über ein Wochenende in einer Suite im Steigenberger freuen durften. Was für eine Ehre!

Zusammenfassend lässt sich sagen: Die Prinzensgarde der Stadt Düsseldorf hat erneut bewiesen, dass sie eine erstklassige Kostümparty schmeißen kann. Tradition trifft auf Moderne, Spaß trifft auf gute Laune – das ist Fe-de-Fe, ein Fest, das genauso zu Düsseldorf gehört wie die Königsallee. Ein unvergessliches Erlebnis, das zeigt: nach Karneval ist vor Karneval!





Prinzengarde

der Stadt Düsseldorf
Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.











Wat et nit all jöwt.

DATEN PARTNER
We love documents.

Output Management | Fulfillment
Lettershop | Dialog- & Direktmarketing
Mehr unter daten-partner.de



Karnevals-Hochburg Düsseldorf

Ein unvergesslicher Rosenmontag 2023

Wenn der Kalender Rosenmontag anzeigt und die Straßen von Düsseldorf sich in ein buntes Treiben verwandeln, dann wisst ihr, es ist wieder soweit: Die Zeit der Narren und Jecken hat ihren Höhepunkt erreicht! Der 17. Februar 2023 war ein solcher Tag, an dem sich die Karnevalsliebe der Düsseldorfer in voller Pracht zeigte. Für das aktive Korps der Prinzengarde begann der Tag in aller Herrgottsfrühe. Während die Kutschen bereitgestellt, die Kanonen startklar gemacht und die Reiter mit ihren Pferden vertraut gemacht wurden, herrschte eine Atmosphäre voller Vorfreude und Nervenkitzel. Dank der Routine aus den Vorjahren lief alles wie am Schnürchen.

Schon vor 9:00 Uhr versammelten sich die Teilnehmer im Kasino des Vereins auf der Königsallee. Hier gab es erst einmal Kaffee und ein kräftigendes Frühstück, um für den langen Tag gewappnet zu sein. Jeder erhielt einen roten Prinzengarde-Umhang, das Erkennungszeichen für den Tag.

Nachdem alle Formalitäten erledigt waren, zog die Gruppe in geordneter Formation zu den Rosenmontagswagen. Angeführt vom Musikkorps der Garde, das mehr als nur Blockflötenklänge im Gepäck hatte, marschierte der Tross durch die Straßen, vorbei an anderen Karnevalsgruppen. Ein wahrer Zug vor dem Zug!

Als sich der eigentliche Rosenmontagszug in Bewegung setzte, hielten sich alle zunächst an das Kamelle-Wurfverbot. Aber sobald die Erlaubnis kam, gab es kein Halten mehr. Ausgestattet mit Bergen von Wurfmaterial, sorgte die Prinzengarde dafür, dass niemand leer ausging.

Die vier Stunden des Zuges vergingen wie im Flug. Die begeisterten Zuschauermassen entlang der Königsallee, in der Altstadt und besonders vor dem Rathaus bildeten die Höhepunkte. Weiter ging es zum Schwanenspiegel und durch die Friedrichstadt. Als die Dämmerung hereinbrach, neigte sich das Spektakel dem Ende zu.

Der Abschluss fand am Bilker Bahnhof statt, von wo aus ein Bus alle Teilnehmer nach Pempelfort ins Lokal „Zum Hirschen“ brachte. Dort wurde weitergefeiert, neue Kräfte gesammelt und der Elektrolythaushalt wieder ins Gleichgewicht gebracht. Ein unvergesslicher Tag, der einmal mehr bewies: Rosenmontag in Düsseldorf ist mehr als ein Fest – es ist ein Lebensgefühl!





Prinzengarde

der Stadt Düsseldorf
Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.





Zapfenstreich in Düsseldorf

Ein Abschied voller Emotionen

Es war ein Abend voller gemischter Gefühle in Düsseldorf am Veilchendienstag, dem 21. Februar 2023. Mit dem „Närrischen Zapfenstreich“ verabschiedeten wir, die Karnevalisten, unser Prinzenpaar Prinz Dirk II. und Venetia Uåsa. Ein Moment, der sowohl Freude über eine gelungene Session als auch Wehmut, dass die ausgelassene Zeit nun endet, in sich trug.

In der Altstadt, am historischen Kommödchen, versammelten sich um 19 Uhr die Düsseldorfer Jecken, ausgestattet mit Fackeln, um Teil eines stimmungsvollen Umzugs zu sein. Als Prinzensgarde der Stadt Düsseldorf hatten wir die Ehre, diesen feierlichen Marsch durch die Gassen bis zum Rathausplatz anzuführen. Dort, mit dem Jan-Wellem-Denkmal im Rücken, formierten sich alle Karnevalisten zu einem eindrucksvollen Bild.

Die Atmosphäre war erfüllt von einer Mischung aus Stolz und Abschiedsschmerz, als Prinz Dirk II. und Venetia Uåsa ihre bewegenden Reden hielten. Sie dankten dem närrischen Volk für eine unvergessliche Session. Der symbolische Akt, bei dem die Tollitäten ihre Machtinsignien an den CC-Präsidenten Michael Laumen und den Rathausschlüssel an Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller übergaben, markierte das Ende ihrer Amtszeit.

Der Höhepunkt des Abends war der Zapfenstreich, gespielt von unserem Regimentsmusikzug unter der Leitung von Sebastian Schmitz. Dieser Moment war nicht nur musikalisch ein Genuss, sondern auch emotional sehr berührend.



Mit einem letzten, kraftvollen „Helau“ schlossen wir die Session 2022/2023 ab. Es war ein Abschied, der in unseren Herzen sowohl Freudentränen als auch Wehmut hinterließ. Ein Abschluss, der zeigte, dass im Karneval Freude und Abschied nah beieinanderliegen. Bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: Düsseldorf - Helau!





Karneval unter der Sonne Teneriffas

Eine unvergessliche Reise des Prinzenpaares

Während in Düsseldorf die Karnevalssession dem Ende zugeht, beginnt für das Prinzenpaar und die Adjutantur der Prinzengarde am 22. Februar 2023 ein ganz neues Abenteuer: eine Reise nach Teneriffa, der Insel des ewigen Frühlings!

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause war die Vorfreude riesig. Während sich zuhause die Karnevalisten auf die Beerdigung des Hoppeditz vorbereiteten, startete unsere bunte Truppe frühmorgens Richtung Puerto de la Cruz. Trotz eines turbulenten Landeanflugs kamen wir sicher auf Teneriffa an, wo uns Martin Milster, der neue Organisationsleiter, bereits erwartete.

Der erste Abend gehörte ganz der Insel: Einige von uns liebten es sich nicht nehmen, den Umzug zur Beerdigung der Sardine zu beobachten – ein Spektakel, das das Ende des Karnevals einläutet, aber hier auf Teneriffa den Beginn des Straßenkarnevals markiert. Mit einem imposanten Feuerwerk und bunten Kostümen war es der perfekte Start in unseren Aufenthalt.

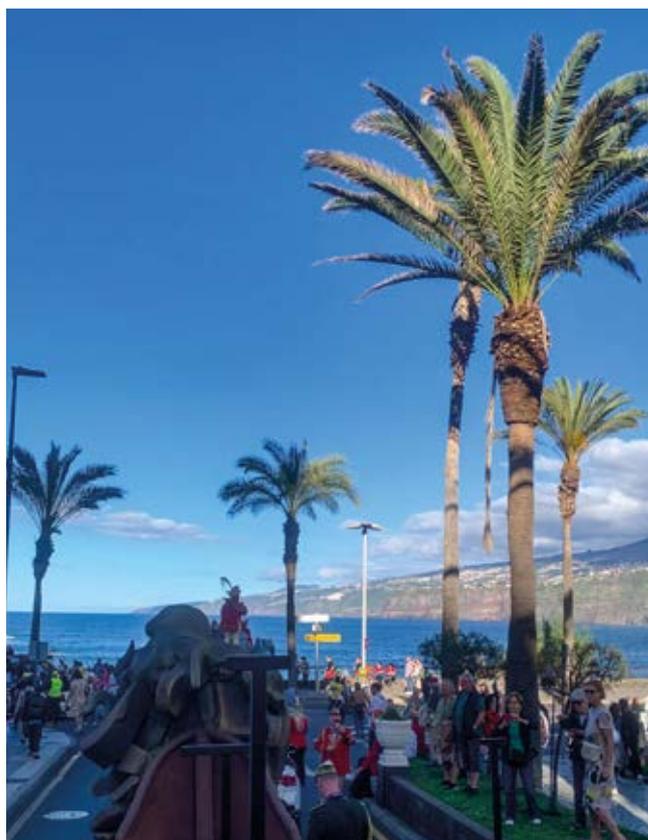
Das Programm der nächsten Tage war so vielfältig wie Teneriffa selbst. Wir besuchten den Loro Parque, einen der schönsten Tierparks Europas, wo wir exotische Tiere und beeindruckende Shows erlebten. Die wunderschönen Gärten und Landschaften des Parks waren ein wahres Fest für die Sinne. Höhepunkt war der offizielle Empfang der Delegationen durch den Bürgermeister von Puerto de la Cruz im Andrómedasaal. Auch der Besuch des Karnevalsmuseums in Santa Cruz und der Empfang durch den Inselpräsidenten waren unvergessliche Erfahrungen.

Der Tuntenlauf, ein Fest der Freiheit und Toleranz, war ein weiteres Highlight. Hier zeigten rund 350 Männer in hohen Absätzen und extravaganten Kostümen ihr Können – ein bunter, ausgelassener Spaß!

Dann kam der große Tag des Umzuges. Bei sommerlichen Temperaturen zogen wir in voller Montur durch Puerto de la Cruz. Unser Wagen, ein Piratenschiff auf einem Fiat DUCATO, war ein echter Hingucker. Der Umzug war ein Fest der Freude und Ausgelassenheit, bei dem wir trotz der Hitze in unseren Uniformen tapfer durchhielten.

Die Tage auf Teneriffa waren geprägt von Musik, Tanz und fröhlichen Menschen. Es war eine Zeit, in der neue Freundschaften geschlossen und unvergessliche Erinnerungen gesammelt wurden. Mit einem kurzen Schlummertrunk ließen wir jeden Tag ausklingen, bevor es am Montag zurück nach Hause ging.

Die Rückreise war von lebhaften Gesprächen und Erinnerungen an die Höhepunkte des Festivals geprägt. Die Zeit auf Teneriffa war ein intensives Erlebnis, das alle Teilnehmer dauerhaft verbinden wird. Ein großer Dank gilt Martin Milster für die hervorragende Organisation – diese Reise wird uns noch lange in Erinnerung bleiben!





Neuer Direktor im Steigenberger-Parkhotel

Neues Mitglied im Verein

Acht Jahre lang war Carsten Fritz als Direktor vom Steigenberger Parkhotel Gastgeber der Prinzengarde Rot-Weiss e.V. für die Altweiber-Party und das Fe-de-Fe. Seit dem 1. März 2023 hat Guntram Weipert die Leitung des Hauses übernommen und wird nun unser neuer Gastgeber sein.

„Carsten hat mich natürlich vorbereitet, was da so alles auf mich zukommt. Das ist sehr spannend für ein Nordlicht wie mich, der Karneval in Düsseldorf noch gar nicht erlebt hat“, sagt der gebürtige Bremer, der seine Ausbildung als Koch in Hamburg im Hotel Vier Jahreszeiten absolviert hat. Danach hat er im Bereich Empfang und Buchhaltung gearbeitet. Seine Hotel-Wanderjahre führten ihn dann nach New York, Berlin, Köln, aber dort nur ganz kurz wie er betont, und München bevor er zur Steigenberger Gruppe kam und Direktor wurde. Düsseldorf ist nach Frankfurt, Gstaad, Zürich und Leipzig seine fünfte Station. „Aber in Leipzig habe ich schon bei meinen Vorgesetzten Interesse bekundet, dass ich gerne mal nach Düsseldorf gehen würde, wenn hier mal eine Stelle frei ist. Auch, weil Düsseldorf in der Wertigkeit der Hotels ganz weit oben steht.“ Seiner Meinung nach ist das Steigenberger in Düsseldorf auch das schönste Hotel der Gruppe in ganz Deutschland.

Weipert ist passionierter Wanderer und Skifahrer. Zumindest beim Skifahren wird er in Düsseldorf nicht auf seine Kosten kommen. „Aber der Vorteil ist, dass der Flughafen ganz in der Nähe ist und ich dann auch ganz schnell in den Bergen bin.“ Ausflüge in die Nachbarländer Holland und Belgien stehen am Wochenende auch auf dem Programm.

In Düsseldorf wartet eine Menge Arbeit auf Direktor. „Wir wollen weiter an unseren gastronomischen Angeboten arbeiten. Das Pink Pepper hat gerade einen Michelin-Stern bekommen und das wollen wir noch ausbauen. Auch das Jones, früher Steigenberger Eck, soll ein neues Konzept mit neuem Küchenchef bekommen. Wir wollen wieder ein Platz für die Düsseldorfer sein und bleiben. Und mit dem Standort und mit der Terrasse haben wir die besten Voraussetzungen dafür.“

Die wenige Freizeit verbringt der passionierte Radfahrer gerne in Oberkassel, wo er auch wohnt. Privat liebt er die asiatische Küche und ist dann auch öfter im japanischen Viertel rund um die Immermannstraße anzutreffen. Ziemlich schnell gab es in Düsseldorf dann auch die ersten Kontakte zur Prinzengarde. „Ich hatte im Sommer ganz tolle Gespräche mit dem Präsidenten Dirk Kemmer und war direkt Feuer und Flamme für den Verein. Er hat mich auch in die Basics des Karnevals eingeführt. Außerdem bringt der Karneval die Menschen zusammen und es werden Netzwerke geknüpft. Ich muss aber noch lernen, die Ernsthaftigkeit des Karnevals einzuschätzen.“ Inzwischen ist der Hoteldirektor vom Karneval so begeistert, dass er auch Mitglied bei der Prinzengarde geworden ist.



„Altweiber und Fe-de-Fe sind ja auch sehr wichtig für das Steigenberger. Das Fe-de-Fe ist mit 1400 Gästen eine der größten Veranstaltungen, die innerhalb des Konzerns stattfindet. Alle Mitarbeiter des Hauses sind dabei im Einsatz. Für das Fe-de-Fe kommen sogar einige Hoteldirektoren aus ganz Deutschland her, um hier mit der Prinzengarde zu feiern, weil diese Party einfach großartig ist.“

Normalerweise bleibt man als Hoteldirektor oft nur einige Jahre in einer Stadt. Doch in Düsseldorf möchte der 50-Jährige gerne länger bleiben. „Ich habe mich hier vom ersten Tag an sofort unglaublich wohl gefühlt. Daher kann ich mir vorstellen, ganz lange zu bleiben.“

Und dann würde er sich natürlich freuen, noch viele Jahre auch Gastgeber für die Veranstaltungen der Prinzengarde zu sein. Außerdem hat Düsseldorf noch einen anderen entscheidenden Vorteil: „Das Altbier schmeckt deutlich besser als andere Biere und ich feiere auch sehr gerne.“



Neuwahl Vorstand

01.06.2023

die Prinzengarde der Stadt Düsseldorf, Leibgarde des Prinzen Karneval e.V. hat am 30. Mai 2023 auf der Jahreshauptversammlung drei Vorstandsposten neu gewählt. Neben dem Ausstattungsleiter, dem Leiter der Geschäftsstelle stand auch der Posten des Vorsitzenden zur Wahl.

Bei allen genannten Vorstandspositionen wurden die bisherigen Amtsinhaber bestätigt. Der Verein freut sich, das:

Christian Messing (Ausstattungsleiter),
Frank Ebest (Leiter der Geschäftsstelle) und
Dirk Kemmer (Vorsitzender)

jeweils einstimmig in die Positionen wieder gewählt wurden. So kann der Vorstand in gewohnter Zusammensetzung weiterarbeiten und die Prinzengarde erfolgreich durch die nächste Session führen.



v.l.n.r. Frank Ebest, Dirk Kemmer, Christian Messing

Stelle frei – für dich!

Wir freuen uns auf neue Kolleg*innen aus den Berufsgruppen:

Anlagenschlosser*in, Berufskraftfahrer*in, Elektriker*in, Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, KFZ-Mechatroniker*in, Kundenbetreuer*in, Maschinen- und Geräteführer*in, Sachbearbeiter*in Fakturierung, Sachbearbeiter*in Vertriebsinnendienst

Mehr Infos unter:
karriere-egn.de



Wir sind da.

diemitderameise.de

T 02162 376-2197





Die Prinzengarde zu Gast bei der Rheinischen Garde Blau-Weiss

Eine Einladung zu einem rauschenden Jubiläum

Am 3. Juni 2023 verwandelten sich die Rheinterrassen in Düsseldorf in eine Bühne der Freude und des Feierns. Anlass war das 5 x 11-jährige Jubiläum der Rheinischen Garde Blau-Weiss e.V., zu dem wir, die Prinzengarde der Stadt Düsseldorf, herzlich eingeladen waren.

Unsere Verbindung zur Rheinischen Garde ist ja bekanntlich nicht nur durch die Ehe der Präsidenten geprägt. Vielmehr verbindet uns eine langjährige Freundschaft, geprägt von gegenseitigen Besuchen und Unterstützungen bei Veranstaltungen. Unsere ehemalige Solomarie, Michele Schummers, die heute die Große Tanzgarde und die Solomarie der Rheinischen Garde trainiert, ist ein weiteres Bindeglied zwischen unseren Vereinen.

Mit großer Vorfreude reisten wir also zur Rheinterrasse und wurden Teil eines unvergesslichen Festes. Unser Präsident Dirk Kemmer hielt zusammen mit Stefan Kleinehr eine bewegende Laudatio für Ruth „Püppi“ Arnold, ein Gründungsmitglied der Rheinischen Garde und gleichzeitig seine Schwiegermutter. Die Verleihung der Theo-Lücker-Plakette und eines eigens angefertigten Siegelrings an sie war ein emotionaler Moment. Auch Janine Kemmer, Präsidentin der Rheinischen Garde und Dirk Kemmers Frau, wurde für ihre 1 x 11-jährige Präsidentschaft geehrt.

Der musikalische Höhepunkt des Abends war die Präsentation des neuen Garde Marsches durch Nicole Lindecke, umgeben von einer beeindruckenden Tanzgarde aus fast 100 Kindern und Jugendlichen. Dieser Marsch ersetzte den alten und wurde extra für das Jubiläum produziert.

Die Stimmung wurde durch die auftretenden Künstler noch weiter angeheizt, und die Party erreichte ihren Höhepunkt. Der Sonnenuntergang über den Rheinterrassen war ein traumhafter Anblick und ließ uns fast vergessen, wie schnell die Zeit verging.

Unser Ex. Offizier vom Dienst, Mike Ferrier, sorgte mit seinem spanischen Gesangstalent für Begeisterung. Anna Hein, Vize-Präsidentin der Rheinischen Garde, legte mit ihm eine heiße Sohle aufs Parkett, was mit tosendem Applaus belohnt wurde.

Auch unsere Rot-Weiß-Kehlchen stürmten die Bühne und gaben zusammen mit Nicole Lindecke ihre Medleys zum Besten, was einen krönenden Abschluss des Festes bildete.

Wir danken der Rheinischen Garde für die Einladung und freuen uns auf weitere Jahre der engen Verbundenheit. Die Vorfreude auf den jährlichen Besuch im Dezember in unserem Kasino ist bereits jetzt riesig.



SKODA

Unser vollelektrisches Spitzenmodell.



Jetzt bestellen

Der neue Škoda Enyaq L&K

Hohe Reichweite, schnelle Ladezeit, umfassende Ausstattung und ein Design, das seinesgleichen sucht: Der vollelektrische Škoda Enyaq L&K bietet Ihnen serienmäßig Highlights wie Matrix-LED-Scheinwerfer, CANTON Soundsystem, Augmented Reality Head-up-Display u. v. m. Außerdem verwöhnen Sie die Vordersitze mit Massagefunktion und Belüftung – ebenfalls serienmäßig. Was für ein Vergnügen, hier einzusteigen! Gönnen Sie sich seine Eleganz und genießen Sie ein exquisites SUV-Fahrgefühl – jetzt im Škoda Enyaq L&K. Sichern Sie sich jetzt ein attraktives Angebot.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Autozentrum Josten GmbH & Co. KG
Benzstraße 1, 40789 Monheim am Rhein
T 02173 940330
skoda@auto-josten.de, www.auto-josten.de

autozentrum
Josten



Sommerfest Kids

04.06.2023 Schützenhaus In Meerbusch | Düsseldorf

Für Sonntag, den 04.06.2023 hat die Kindergarde ein Sommerfest mit gemeinsamen Grillen geplant. Nach dem wir eine geeignete Location gefunden hatten, an der die Kids genug Platz zum Spielen hatten, wo es Tische und Bänke gab, ein Grill und Kühlmöglichkeiten vorhanden waren, konnte das Event in die Planung gehen.

Wir sind den Sebastianus Schützen in Meerbusch sehr dankbar, dass sie uns Ihr Schützenhaus In Meerbusch mit einem großen Garten zur Verfügung gestellt haben. Danke an die Familie Van Vreden für die Vermittlung. Schnell wurde alles was wir für einen schönen und geselligen Nachmittag brauchen organisiert, von der Hüpfburg bis zum Grillgut, Salaten, Kuchen und Spielgeräten für den Garten, es blieben kaum Wünsche offen.

Bei strahlendem Sonnenschein ging es pünktlich um 14 Uhr los. Die Hüpfburg wurde in Beschlag genommen, während sich die Großen dem Tauziehen hingaben und die verschiedensten Mannschaften gebildet wurden. Natürlich machten diese ganzen Aktivitäten sehr hungrig. Unser Grillmeister, Sebastian Kloft, hat es durch seinen unermüdlichen Einsatz geschafft, das jeglicher Hunger gestillt wurde. Danke lieber Sebastian.

Aber auch der schönste Nachmittag nimmt ein Ende und als die Zeit zum Abbauen und Aufräumen gekommen war, haben alle tatkräftig mit angepackt. So ist die Gemeinschaft der Kindergarde an diesem Nachmittag wieder ein Stückchen weiter zusammengewachsen.





Kinder Trainingslager

22.9.–24.9.2023 Wewelsburg

In diesem Jahr fand unser Trainingswochenende, auf der Wewelsburg, vom 22.9.–24.9.2023 statt. Pünktlich fuhr unser Bus, am Freitagnachmittag, um 15 Uhr los. Wie immer Stau, nachdem wir angekommen sind, wurden schnell die Zimmer bezogen und es ging zum Grillabend in den Garten. Dort hatten die Väter unseres Betreuerenteams den Grill schon angeworfen. Somit konnten alle gestärkt in dieses Trainingswochenende starten.

Am Samstag kündigte sich hoher Besuch an... unsere Jüngsten kamen zum Training dazu und unser Kommandant Oli Fricke machte sein Versprechen wahr und besuchte uns. Im Gepäck hatte er unzählige Dosen Haribos. Vielen Dank dafür, ich denke wir kommen damit über die nächsten Veranstaltungen. Die Kinder freuten sich riesig und jeder gab sein Bestes beim Tanzen, um Oli, stolz das jeweilige Können zu zeigen. Danke auch für Deine Zeit Oli.

Auch unsere Trainerin Sara Schröer hat Ihre Feuertaufe bei diesem Wochenende mit Bravour bestanden. Liebe Sara, vielen Dank dafür, es hat sehr viel Spaß gemacht mit Dir zusammen zu Arbeiten.

Wie in jedem Jahr bedanke ich mich auch dieses Mal bei meinem Betreuerenteam, ohne Euch gäbe es dieses Wochenende nicht. Danke auch an Sandra Kügler, die uns mit den neuesten Gesellschaftsspielen ausgestattet hat und diese dann auch geduldig, in der Freizeit, mit den Kindern gespielt hat.

Am Sonntag traten alle erschöpft und mit schmerzenden Muskeln, aber unverletzt, die Rückfahrt an. Wie in jedem Jahr hat uns diese Fahrt noch mehr miteinander verbunden und wir kommen als Team gestärkt zurück.



Egal welchen Alters ob 4 Jahre oder 18 Jahre, alle gehören dazu und jeder Hilft jeden. **Die Session 23/24 kann kommen, die Kindergarde ist bereit.**





Frühschoppen 2023 „Im Füchschen“

02.07.2023 auf der Ratingerstraße | Düsseldorf

Wie heißt es so schön „ab dem dritten Mal ist es Tradition“.

Zum vierten Mal, also daher dann schon traditionell rief die Vereinsspitze zum zwanglosen Frühschoppen auf. Die Brauerei „Im Füchschen“ unseres Ehrenpräsidenten Peter König war wieder Treffpunkt für die Prinzengardefamilie. Bei herrlichem Sommerwetter war die Terrasse am frühen Vormittag sehr schnell mit einer Mischung aus „Jung und Alt“ – Vereinsmitgliedern und Gästen gefüllt.

Es wurde viel gelacht, die Stimmung war hervorragend, die Getränke kühl und das miteinander wie immer einfach phantastisch. So verwundert es nicht, dass einige Gäste in Ihrer Entscheidung bestärkt wurden, als Vereinsmitglied in der kommenden Session Teil der Prinzengarde zu werden. Es wird gemunkelt, dass eine Abordnung von Gardisten den Frühschoppen gegen 22.00 Uhr mit „Kaffee“ und sonstigen Getränken ausklingen ließ. Alles unter den wachsamen Augen unseres Präsidenten.

Die Wiederholung ist für 2024 bereits fest eingeplant.



**Feiern
ist einfach.**



sskduesseldorf.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, dessen Engagement für das Brauchtum so vielfältig ist wie das Land selbst.



Restaurierung Bagagekutsche

Düsseldorf

An einem strahlend blauen Samstag, an dem sich die Sonne über Düsseldorf ergoss, versammelten sich 20 prächtige Gardisten und Marketenderinnen, um ein historisches Gefährt der Prinzengarde Rot-Weiss Düsseldorf in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Dieser Bericht erzählt die Geschichte der Restauration dieses einzigartigen Planwagens.

Die Restauration begann mit der akribischen Zerlegung des Wagens, Stück für Stück wurde er demontiert, um seine Einzelteile zu begutachten und zu restaurieren. Es war eine Aufgabe, die nicht nur handwerkliches Geschick erforderte, sondern auch eine tiefe Liebe zum Detail.

Die eigentliche Arbeit begann in den Werkstätten unseres Kommandanten Oliver Fricke, wo relativ erfahrene Restaurateure und Handwerker die verschiedenen Teile des Planwagens liebevoll restaurierten. Alte Farbschichten wurden behutsam entfernt, Risse und Schäden repariert, und das Holz wieder in einen Glanz versetzt, der dem Original vermutlich in nichts nachsteht. Es war eine Zeit intensiver Arbeit, in der die Tradition und Geschichte des Wagens stets im Vordergrund stand.

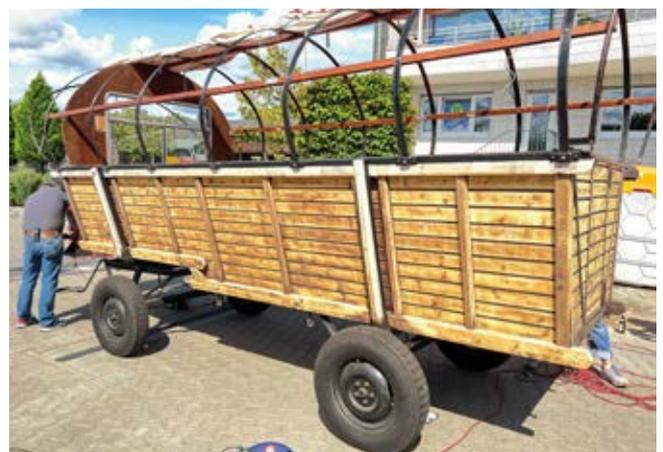
Besonderes Augenmerk wurde auch auf die Deichseln der Pritschen gelegt, die das Herzstück der Gefährten darstellen. Sie wurden nicht nur sorgfältig restauriert, sondern auch in den charakteristischen Farben Rot und Weiß unserer geliebten Prinzengarde Düsseldorf gestrichen. Dies verleiht den Gefährten eine unverkennbare Pracht und Wiedererkennbarkeit.

Nach vielen Stunden der Restauration und unermüdlicher Arbeit wurde der Planwagen schließlich Stück für Stück wieder zusammengebaut. Die von den Kameraden Frank Ebest und Holger Feldmann gesponserten Stärkungen wurden voller Freude in den pünktlich eingehaltenen Pausen kredenzt. Marketenderinnen und Gardisten verfolgten den Fortschritt der Restauration aktiv mit großer Vorfreude, denn sie wussten, dass dieser Planwagen nicht nur ein historisches Artefakt, sondern auch ein Symbol ihrer Tradition und Verbundenheit.



Gegen Abend glänzte das fertige Objekt in neuem Glanz - und die Gesichter der Anwesenden erstrahlten in den Farben der Garde. Es war ein bewegender Moment, der die harte Arbeit und die Liebe zur Tradition würdigte, die in diese Restauration geflossen waren.

Die Restauration unseres Planwagens war nicht nur eine handwerkliche Leistung, sondern auch eine Hommage an die reiche Geschichte und Kultur dieser traditionsreichen Garde. Es ist ein Zeugnis der Hingabe und des Stolzes, den die Mitglieder der Garde für ihre Tradition empfinden, und ein beeindruckendes Beispiel dafür, wie die Vergangenheit lebendig erhalten werden kann.





Prinzengarde Düsseldorf in Aachen

30.06.2023 CHIO | Aachen

Es war Freitag, der 30.06.2023 an einem wunderbaren Sommertag. 26 Mitglieder, darunter 6 Regimentstöchter trafen sich gegen 17.30 Uhr an unserer Hausbrauerei Füchschen, auf der Ratinger Straße.

Ein Bus stand mit der passenden Verpflegung gegen 18.30 Uhr parat und so ging unsere Reise nach Aachen zu unseren Freunden der Prinzengarde Aachen los.

Wir kamen pünktlich gegen 20.00 Uhr und was soll man sagen, so ein herzlicher Empfang wie in jedem Jahr, man kann sich einfach nur Wohlfühlen.

Wir verlebten viele schöne Stunden, das Wetter spielte mit und die Stimmung war einfach der perfekten Musik ausgelassen und schön.

Die Zeit ging um wie im Flug, gegen 1.30 Uhr machte sich unsere Truppe wieder auf den Heimweg in das schöne Düsseldorf.

Wir sagen danke und kommen gerne wieder!



plein

Licht. Elektro. Haushalt.

MIT UNS FINDET IHR STROM SEINEN WEG

MO-FR 9-18 UHR

SA 9-14 UHR

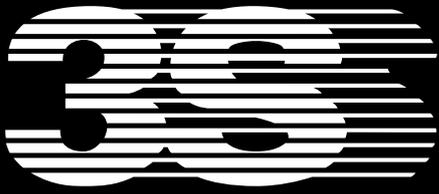
NETTELBECKSTRASSE 7-15

40477 DÜSSELDORF

WWW.PLEIN-ELEKTRO.DE

INFO@PLEIN-ELEKTRO.DE

TELEFON: 0211-4694-0



schutzkleidung.de



ProChem®

Schutzkleidung



Made in Europe

CLF Material
Made in Germany

3S-Arbeitsschutz GmbH

Ratinger Str. 25
D-40213 Düsseldorf

Tel. +49 211 69 07 960
info@schutzkleidung.de





Die Rot-Weisskehlchen im Laufe der Jahrzehnte

„vom Hinein ins Helau“

Anfang des Jahrtausends stießen nach und nach die Kameraden Karl-Peter Jansen, Matthias Rattenhuber, Stefan Karras, Markus Quasdorf und Peter Sökefeld zur Prinzengarde und nahmen aktiv am Korpsleben teil. Damals waren wir noch jung und tanzten unter anderem den Tanz der Petri-Jünger in der Marketenderei mit, waren aber auch sonst ganz unbedarfte für jeden Quatsch zu haben. Wir hatten nur den Eindruck, unser Korpsprogramm müsste noch ein wenig abgerundet werden: wenn wir beim Biwak die Auftritte der anderen Korps bewunderten, fiel uns immer wieder auf, dass die Tänze der Tanzpaare neben der Musik oft auch durch Live-Gesang begleitet wurden. Das war nicht immer schön, hat uns aber trotzdem sehr gut gefallen. Also nichts wie hin zum damaligen Kommandanten Klaus Jürgen Christen: „sowas fehlt bei uns, das können und machen wir auch!“.

Die Live-Begleitung unserer Tänzer wurde uns anscheinend noch nicht so recht zugetraut, aber die Korpsführung war unserem Ansinnen nicht ganz abgeneigt, im Gegenteil man fand die Idee eigentlich richtig gut. Und obwohl wir Gründungsmitglieder aus unseren Zeiten als Messdiener samt einem Quotenpfadfinder mit geölten und trainierten Stimmchen gesegnet waren, musste noch ein Gesangslehrer her: wer, wenn nicht der Sänger der damaligen Nr. 1 Band im Düsseldorfer Karneval, Rainer Lieverscheidt, konnte uns Jungs da unterstützen. Und so kam es, das Konzept wurde von Gesangsbegleitung unserer Regimentskapelle in ein eigenes Medley umgewandelt.

Wir setzen uns zusammen und in Nullkommanichts war unser erstes Stück geboren: das allseits bekannte und heute noch immer beliebte, oft gesungene Rheinland-Medley war geboren. Über Rainer hatten wir den Kontakt zu einem Tonstudio auf der anderen Rheinseite und durften die Lieder einsingen: wir durften in ein echtes Tonstudio, Rainer und Tim, unser Produzent, der uns jetzt auch schon über all die Jahre begleitet, standen hinter Mischpulten und Monitoren hinter der dicken Scheibe, wir drapierten uns mit Kopfhörer um ein Mikrofon. Das war schon fremd und komisch, wenn man seine Stimme plötzlich laut über die Hörer abbekommt. Heute sind die Besuche im Tonstudio, zwischen goldenen Schallplatten, Dankesgrüßen von Heino und Helene Fischer, Partituren und Instrument für uns reinste Routine. Wir versammelten uns um ein riesiges Mikro und begannen zu singen. Der Produzent und Rainer waren aber anscheinend nicht so richtig angetan, da wohl einer der Messdiener ein wenig zu oft geschwänzt hatte: „Du, mit dem roten Pulli gehe mal bitte raus!“ So kam es, dass auf unseren Tonspuren eine Stimme fehlte, bei den Auftritten da aber kräftig von allen drüber gesungen wird. Wir singen schließlich live, kein Playback, die Mikros sind offen. Wie dies zu testen ist hatten wir auch schnell raus; wenn man das Mikro während des Auftritts in die Hand gedrückt bekommt, nur mal leicht anklopfen, das gibt einen Rumms, wir können loslegen. In der lachenden Phillipshalle war das aber keine so gute Idee, die Decke vibriert noch heute von dem Donnern, welches wir damit erzeugten.





Apropos offenes Mikro, irgendwelche Kommentare untereinander sollte man sich auch verkneifen. So schallte bei unserem ersten Auftritt Hoppeditz-Erwachen, aufgrund der durcheinander geratenen Choreo ein „was macht Ihr da, Ihr ...!“ Über den Marktplatz und wurde live ins Fernsehen übertragen. Zwei unserer Kehlchen haben uns inzwischen in die Reserve verlassen, dafür haben wir Verstärkung in Person unseres Präsidenten Dirk Kemmer erhalten.

In dieser Session präsentieren wir voller Freude unser Medley Nummer zehn. Wir sind ohne Weiteres in der Lage ein Programm von einer Dreiviertelstunde zu präsentieren, obwohl wir anschließend dringend ein Sauerstoffzelt sowie eine Toilette aufsuchen müssen. So geschehen vor einigen Jahren bei der Altweiberparty im Steigenberger, als ein Programmpunkt ausfiel und wir zu später Stunde auf der Bühne nach jedem Lied mit einem Bier entlohnt wurden. Wenn wir auf der Bühne stehen, und das Publikum eine Zugabe wünschen sollte, wird es immer nochmal spannend: wir schauen uns alle fragend an, „welchen Titel hat der Mann an der Technik jetzt für uns rausgesucht?“. Aber nach den ersten zwei Takten ist alles klar und irgendwie sind wir immer wieder durchgekommen. Wenn man mal den Text vergisst, einfach mal nur den Mund bewegen, die Mikros sind ja auf, das haben wir inzwischen gelernt.

Das Zusammenstellen der Titel wird im Laufe der Zeiten leider nicht leichter, nach zehn Medleys mit jeweils fünf Liedern sind nunmehr bereits 50 Karnevalslieder vom Markt, da wird die Auswahl an Liedern, welches Niveau, Esprit und Düsseldorf-Bezug haben, auch immer knapper. Seit Jahren gibt es hierfür ein bestimmtes Ritual: wenn der Vorstand die Produktion eines neuen Medleys freigegeben hat wir im Sommer ein Termin gesucht, der dann im Spätsommer bei einem ersten Treffen in einem Garten an der Vehlingshecke realisiert wird. Da Karneval im Sommer noch relativ weit weg, ist der Einstieg meist ein wenig zäh. Während man in der Session tausend Liedideen hat, „das nehmen wir mal in ein Medley auf“, sieht es im Sommer schon ganz anders aus. Gut, dass direkt nebenan ein bekanntes griechisches Restaurant direkt über den Gartenzaun serviert: bei Gyros und nach dem ein oder anderen Ouzo läuft das ganze schon wie von selbst. Die Wirte dieses Restaurants haben einen gewichtigen Anteil an unserer Liedauswahl, ohne es zu ahnen. Diese Lieder werden dann dem Produzenten zugerufen, der nach eventuellen Korrekturen und Anmerkungen daraus das Klingelmedley erstellt: er spielt die Lieder auf der Heimorgel ein und wir entscheiden, ob es uns gefällt oder nicht. Dann wird geschoben und ausgetauscht, bis die finale Version steht, die einzusingen ist. Und plötzlich ist schon Anfang Oktober, das Medley muss doch Ende des Monats fertig sein. Nichts wie ab ins Studio, und selbst hier wird noch gefeilt: „sollen wir die Zeile nicht wiederholen oder den Part besser weglassen? Pass auf, wir wiederholen die Zeile zum Schluss nochmal und gehen dann direkt vom hinein ins Helau“. Der Produzent Tim weiß genau, was wir meinen, und bis zum 11.11. ist das neue Medley fertig!







Prinzengarde

der Stadt Düsseldorf
Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.



stoffels

FLORALE
GESTALTUNGEN

...wir gestalten grün

Mietpflanzen . Gartenpflege
Pflanzplanungen . Baumpflege
Trendfloristik . Fleurop-Firmenservice
Hydropflege . Innenraumbegrünungen
Baumklettern . Weihnachtsbaumverkauf

Tel. 0211 60 20 830
Fax. 0211 60 20 831
Itterstraße 118 | 40589 Düsseldorf
buero@stoffels.de | www.stoffels.de

@stoffelsfloralegestaltungen



Verabschiedung des alten Prinzenpaares / Vorstellung des neuen Prinzenpaares

29.09.2023

Eigentlich ist die Verabschiedung des alten Prinzenpaares und die Begrüßung des neuen immer zwei verschiedene Veranstaltungen. Aber da man Probleme hatte, im Mai einen gemeinsamen Termin zu finden, um Dirk Mecklenbrauck und Uåsa Maisch in den karnevalistischen Ruhestand zu verabschieden, wurde dies bei der Begrüßung des designierten Prinzenpaares Uwe und Melanie Willer am 29. September im Kasino in „einem Rutsch“ erledigt. Dazu hatten sich viele Prinzgardisten im Keller eingefunden und natürlich auch dem Anlass entsprechend schick gemacht. Mit Anzug, Krawatte und Einstecktuch machten sie ihre Aufwartung.

Leider war die Ex-Venetia an diesem Abend verhindert, doch für den stellvertretenden Kommandant Marco Bätzel, der den beruflich verhinderten Oliver Fricke vertrat, war klar: „Wir tragen sie dennoch an diesem Abend in unseren Herzen“.

Und Präsident Dirk Kemmer stellte fest:

„Dirk II. hat in seiner Amtszeit auch mehrere Kommandanten erlebt. Heute begrüßen wir ihn aber zum letzten Mal mit viel Beifall und verabschieden ihn dann auch ganz schnell, damit wir das neue Prinzenpaar endlich begrüßen können“.

Der Ex-Prinz freute sich besonders über das Präsent seiner Adjutantur. Ein Video mit acht Stunden Material aus der Session. „Ich fliege bald in den Urlaub, dort habe ich jetzt wenigstens etwas zu tun. Ich war zudem sehr stolz, dass ihr uns drei Jahre begleitet und durch die Säle getragen habt. Ich werde diese großartige Zeit mit euch nie vergessen.“ Seinen Nachfolgern gab er noch mit, dass sie sich auf eine ganz wunderbare Truppe freuen können.

Dirk Kemmer begrüßte anschließend das designierte Prinzenpaar Uwe und Melanie Willer mit den Worten: „Wir freuen uns, dass nun zwei mit Herzblut feiernde Karnevalisten dieses Amt im Karneval übernehmen und jetzt richtig loslegen. Die Garde wird euch nicht von der Seite weichen.“ Und Marco Bätzel fügte hinzu: „Wenn immer ihr ein Problem habt, könnt ihr zu uns kommen. Wir werden immer für euch da sein.“

„Jetzt musste ich tatsächlich Prinz werden, um mal wieder in den Keller kommen zu dürfen. Aber das hier ist ein richtiger Gänsehautmoment“, meinte der designierte Prinz Uwe I. augenzwinkernd, der eigentlich zur Prinzengarde Blau-Weiss gehört. Die zukünftige Venetia fühlt sich zumindest farblich schon sehr mit der Garde verbunden: „Rot mit weißen Punkten ist meine Lieblingsfarbe. Allein deshalb bin ich schon sicher, dass ich mich hier wohlfühlen werde.“ Und weil man in den kommenden Monaten sehr viel Zeit miteinander verbringen wird, wurde der Abend genutzt, um viele Gespräche zu führen und sich richtig kennenzulernen.





frankenheim

Brauereiaussschank

FRANKENHEIM BRAUEREIAUSSCHANK

Wielandstraße

Wielandstraße 14 * 40211 Düsseldorf

Tel: 0211 35 14 47 E-Mail: mail@frankenheim-ausschank.com

WWW.FRANKENHEIM-AUSSCHANK.COM



Ehrentafel der Prinzenpaare der Landeshauptstadt

Seit 1928 in der Begleitung der Prinzengarde der Stadt Düsseldorf, Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.

1928 Prinz Heinz I. und Venetia Rita Heinz Ederer und Rita Nolte	1964 Prinz Franz II. und Venetia Ulla Franz Ketzler und Ulla Füssmann	1993 Prinz Hermann III. und Venetia Claudia Hermann Schmitz und Claudia Köntges
1929 Prinz Toni I. und Venetia Carla Toni Bors und Carla Abeling	1965 Prinz Willy V. und Venetia Sylvia Willy Comp und Sylvia Löw	1994 Prinz Uly I. und Venetia Heidrun Uly Trappe und Heidrun Leinenbach
1930 Prinz Willie I. und Venetia Hilde Willie Peters und Hilde Munch	1966 Prinz Werner I. und Venetia Ellen Werner Faßbender und Ellen Schmöle	1995 Prinz Günter II. und Venetia Monika Günter Korth und Monika Ketzler
1931 – 1933 kein Prinzenpaar	1967 Prinz Wolfgang I. und Venetia Tanja Wolfgang Schackow und Monika Brüning	1996 Prinz Günther III. und Venetia Claudia Günther Keime und Ehefrau Claudia
1934 Prinz Hermann I. und Venetia Friedel Hermann Jacobi und Friedel Vollmer	1968 Prinz Helmer I. und Venetia Marianne Helmer Raitz von Frenzt und Ehefrau Marianne	1997 Prinz Christian I. und Venetia Heike Christian Feldbinder und Heike Schraa
1935 Prinz Franz I. und Venetia Anne Franz Borggrefe und Anne Kruchen	1969 Prinz Willy VI. und Venetia Karin Willy Buschhausen und Karin Hohenstein	1998 Prinz Bernd I. und Venetia Michaela Bernd Henkel und Ehefrau Michaela
1936 Prinz Hermann II. und Venetia Lieselotte Hermann Kluthe und Lieselotte Lintorf	1970 Prinz Heinz II. und Venetia Ulla Heinz Hornung und Ulla Kirchner	1999 Prinz Thomas I und Venetia Jasmin Thomas Merz und Jasmin Hauck
1937 Prinz Willy II. und Venetia Charlotte Willy Wernick und Charlotte Manske	1971 Prinz Rudi I. und Venetia Uschi Rudi Kräwinkel und Uschi Köster	2000 Prinz Jens I. und Venetia Monika Jens Huwald und Monika Dickmann
1938 Prinz Willy III. und Venetia Doris Willy Pintgen und Doris Börgermann	1972 Prinz Werner II. und Venetia Christel Werner Rott und Christel Eisenwiener	2001 Prinz Peter IV. und Venetia Alena Peter König und Alena Andree
1939 Prinz August I. und Venetia Gisela August Siska und Gisela Reichhardt	1973 Prinz Peter I. und Venetia Gitta Peter Thorwirth und Ehefrau Gitta	2002 Prinz Stefan I. und Venetia Angela Stefan Kleinehr und Angela Erwin
1940 – 1945 kein Prinzenpaar	1974 Prinz Manfred I. und Venetia Annette Manfred Hildemann und Ehefrau Annette	2003 Prinz Wolfgang II. und Venetia Melanie Wolfgang Kral und Melanie Möhker
1946 Prinz Peter I. und Venetia Ruth Peter Heßler und Ehefrau Ruth	1975 Prinz Jupp I. und Venetia Inga Josef Steinhäuser und Inga Abel	2004 Prinz Rüdiger I. und Venetia Sandra Dr. Rüdiger Dohmann und Sandra Welke
1947 Prinz Helmut I. und Venetia Annelie Helmut Böckmann und Annelie Ehl	1976 Prinz Theo II. und Venetia Renate Theo Schröder und Ehefrau Renate	2005 Prinz Peter V. und Venetia Irene Peter Sökefeld und Irene Kall
1948 Prinz Victor I. und Venetia Inge Victor Lange und Inge Pingfors	1977 Prinz Gottfried I. und Venetia Renate Gottfried Rohrbach und Renate Pagalies	2006 Prinz Kay I. und Venetia Ricarda Kay Adam und Ricarda Dünnwald
1949 Prinz Kurt I. und Venetia Anneliese Kurt Schüring und Anneliese Roland	1978 Prinz Engelbert I. und Venetia Almuth Engelbert Oxenfort und Almuth Salm	2007 Prinz Udo I. und Venetia Miriam Dr. Udo Heinrich und Miriam Battenstein
1950 Prinz Karl I. und Venetia Irmgard Karl Körting und Irmgard Müller	1979 Prinz Rolf I. und Venetia Petra Rudolf Sauer und Petra Hutmacher	2008 Prinz Josef I. und Venetia Barbara Josef Hinkel und Barbara Oxenfort
1951 Prinz Erich I. und Venetia Anneliese Erich Paefgen und Anneliese Ulmen	1980 Prinz Klaus I. und Venetia Ulla Klaus Schulze und Ehefrau Ulla	2009 Prinz Lothar I. und Venetia Ute Lothar Hörnig und Ute Heierz-Krings
1952 Prinz Fritz I. und Venetia Irmgard Fritz Hildemann und Irmgard Buschhausen	1981 Prinz Harry II. und Venetia Marina Harry Wegewitz und Marina Pranat	2010 Prinz Dirk I. und Venetia Janine Dirk Kemmer und Janine Arnold
1953 Prinz Hans I. und Venetia Ruth Hans Pontzen und Ruth Hansen	1982 Prinz Jobst I. und Venetia Birgit Jobst Drießen und Birgit Eckel	2011 Prinz Simon I. und Venetia Rebecca Simon Lindecke und Rebecca Frankenhauser
1954 Prinz Hans II. und Venetia Loli Hans Leimbach und Loli Thelen	1983 Prinz Klaus II. und Venetia Martina Klaus Hackmann und Martina Schön	2012 Prinz Thomas II. und Venetia Anke Thomas Puppe und Anke Conti Mica
1955 Prinz Otto I. und Venetia Ingrid Otto Kremer und Ingrid Kordes	1984 Prinz Jörg I. und Venetia Heike Dr. Jörg Weck und Heike Riedmann	2013 Prinz Carsten I. und Venetia Ursula Carsten Franke und Ursula Schmalz
1956 Prinz Fritz II. und Venetia Gisela Fritz Krampe und Gisela Moog	1985 Prinz Rudi II. und Venetia Renate Rudi Höhe und Renate Zimmermann	2014 Prinz Michael I. und Venetia Pia Michael Schweers und Pia Oertel
1957 Prinz Paul I. und Venetia Wilm Paul Hanemann und Ehefrau Wilma	1986 Prinz Harald I. und Venetia Gitte Harald Müller und Ehefrau Gitte	2015 Prinz Christian II. und Venetia Claudia Christian Zeelen und Claudia Montréal
1958 Prinz Addi I. und Venetia Inge Andreas Troost und Ehefrau Inge	1987 Prinz Rolf II. und Venetia Claudia Rolf Hallauer und Claudia Bruns	2016 Prinz Hanno I. und Venetia Sara Hanno Steiger und Sara Flötmeier
1959 Prinz Willi IV. und Venetia Marion Willi Freitag und Marion Warth	1988 Prinz Kajo I. und Venetia Daggi Karl-Josef Hinkel und Dagmar Müller-Klug	2017 Prinz Christian III. und Venetia Alina Christian Erdmann und Alina Kappmeier
1960 Prinz Harri I. und Venetia Annemarie Harri Piel und Annemarie Schnigge	1989 Prinz Peter II. und Venetia Petra Peter Kreuzer und Tochter Petra	2018 Prinz Carsten II. und Venetia Yvonne Carsten Gossmann und Yvonne Stegel
1961 Prinz Theo I. und Venetia Edelgard Theo Fleitmann und Ehefrau Edelgard	1990 Prinz Jürgen I. und Venetia Dagmar Jürgen Kieruj und Dagmar Godehardt	2019 Prinz Martin I. und Venetia Sabine Martin Meyer und Sabine Ilbertz
1962 Prinz Hubert I. und Venetia Marina Hubert Schlupp und Marina Hinkel	1991 Prinz Klaus III. und Venetia Manuela Klaus Dunaiski und Manuela Dahm	2020 Prinz Axel I. und Venetia Julia Axel Both und Julia Falkenburg
1963 Prinz Günter I. und Venetia Gisela Günter Arndt und Gisela Ibing	1992 Prinz Klaus III. und Venetia Marina Klaus Dunaiski und Marina Döhner	2022 Prinz Dirk II. und Venetia Uäsa Dr. Dirk Mecklenbrauck und Uäsa Katharina Maisch



Das Prinzenpaar der Landeshauptstadt Düsseldorf 2023/2024

Motto: „Wat et nit all jöwt...“



Prinz Uwe I. und Venetia Melanie



Interview des Prinzenpaares

Melanie und Uwe Willer werden die Jecken durch die Session begleiten und die Prinzensgarde Rot-Weiss wird dabei immer an ihrer Seite sein. Um sie ein bisschen besser kennenzulernen hat die Redaktion ein Interview mit den beiden geführt.

Wie seid ihr eigentlich in den Karneval gekommen und wie kommt man darauf, einmal Prinzenpaar der Landeshauptstadt zu werden?

Melanie: Das ging bei mir direkt von null auf hundert. Ich bin vor gut zehn Jahren über eine Freundin zu den Närrischen Marktfrauen gekommen. Bis dahin habe ich Karneval eigentlich nur an den Tollen Tagen gefeiert. Dem Verein ging es damals nicht gut. Wir hatten nur noch eine Handvoll Mitglieder und ich bin dann auch direkt zur Präsidentin gewählt worden, um die Jubiläums-Session 6 mal 11 zu retten. Mir war es sehr wichtig, einen der wenigen Frauenvereine im Düsseldorfer Karneval zu retten.

Uwe: Als Rheinländer wächst man ja irgendwie mit Karneval auf. Ich bin dann aber beruflich 1990 nach Berlin gezogen und 2000 erst wiedergekommen. Und dann ging es los. Ich habe dann bei einem Unternehmen gearbeitet, die Karneval gelebt und gefeiert haben während der Tollen Tage. Zum Vereinskarneval kam ich bei der Nachtsitzung der KG Regenbogen. Kurz vor Sonnenaufgang bin ich dann per Bierdeckel-Unterschrift Mitglied geworden. 2016/17 war ich bei den Närrischen Marktfrauen Sellerieprinz und das hat Lust auf mehr gemacht. Ich habe mich auf der Bühne wohlfühlt und dabei ist dann auch die Idee entstanden Prinz zu werden. Dazu kam dann auch, dass ich dann die Präsidentin der Närrischen Marktfrauen geheiratet habe. Beworben haben wir uns dann 2019, hatten aber den gefühlten ewigen Prinzen Dirk Mecklenbrauck wegen Corona vor der Nase. Wir hatten schon befürchtet, der hört überhaupt nicht mehr auf.

Wie bekommt man diesen großen Zeitaufwand mit dem Beruf vereinbart?

Melanie: Ich bin Abteilungsleiterin für die Gastronomie bei der Werkstatt für angepasste Arbeit und mein Chef Thomas Schilder ist ja auch überzeugter Karnevalist und Präsident bei der Gesellschaft Gemeinsam Jeck. Von daher unterstützt er mich. Aber die Session ist zum Glück ja auch sehr kurz.

Uwe: Ich habe ein Immobilien-Unternehmen und einen Geschäftspartner, der das mitträgt. Das geht also wunderbar. Ich fange aber derzeit auch sehr früh an zu arbeiten, weil ich mich im Laufe des Tages doch sehr viel mit den Vorbereitungen auf die Session beschäftigen muss.



Was habt ihr eigentlich vor, damit am Ende der Session nicht alle sagen. Die waren so wie alle anderen Prinzenpaare auch? Worauf kann man sich freuen?

Melanie: Natürlich haben wir viele Tipps von unseren Vorgängern bekommen. Aber wir wollen unsere eigene Rolle finden. Als Ehepaar haben wir die Chance uns öfter auszutauschen, um einen gemeinsamen Weg zu finden. Wir wollen raus zu den Menschen, sie begeistern und Frohsinn verbreiten.

Uwe: Wir wollen Spaß haben und die Welt soll das auch sehen, auch außerhalb der Karneval-Community. Wir betrachten uns als Botschafter des Düsseldorfer Karnevals. Wir haben jemanden getroffen, der Profi im Social Media Bereich ist und er wird uns tatkräftig unterstützen, damit wir andere Wege gehen können. Damit wollen wir auch die jungen Menschen erreichen. Laufende Dokumentation passiert ja ohnehin. Jeder macht Fotos und postet sie auf Facebook, dafür muss man nicht viel tun. Wir wollen Informationen vermitteln für die Leute, die nicht im Karneval unterwegs sind und diese neugierig machen.



Wie erreicht man diese Leute? Diese Menschen gehen ja nicht auf die Karnevals-Seiten.

Uwe: Das Medium ist zuerst einmal wichtig. Damit meine ich vor allem Instagram. Facebook ist ein Brett für die Community, erzeugt aber außerhalb davon nur wenig Reichweite. Wir haben uns überlegt, wie wir das lösen können. Wir lassen uns jetzt von anderen Huckepack nehmen und leihen uns deren Reichweite. Es gibt Düsseldorfer, die mit Karneval nichts zu tun haben, aber Interesse an unserem Projekt haben und möchten, dass das Brauchtum expandiert. Wir produzieren Inhalte, die diese Menschen dann auf ihrer Seite posten bzw. verlinken.

Melanie: Wer das sein wird, werden wir nach der Kürung am 17. November präsentieren. Das bleibt bis dahin noch unser Geheimnis. Wir wollen damit die Leute zwischen 20 und 35 Jahre erreichen.

Warum sind die Leute ab 20 noch nicht im Karneval engagiert?

Uwe: In Düsseldorf gibt es halt das Sommer- und Winterbrauchtum. Das gibt es in den meisten anderen Städten nicht. Das macht es etwas schwieriger und die Corona-Jahre haben auch ihren Beitrag geleistet.

Wie steht es um die Nachwuchsarbeit?

Uwe: Die muss im Umfeld der Vereine passieren. Die Unterrather Funken sind ein wunderbares Beispiel für Präsenz im Stadtteil und sie erreichen damit viele Jugendliche, die sich dann dem Verein anschließen. Wir werden versuchen als Prinzenpaar die weiterführenden Schulen zu erreichen. Wir wollen wissen, wie reagieren die Schüler auf ein Prinzenpaar zum Anfassen. Das CC und wir stimmen gerade mit dem Schulamt ab, wir wollen an einem Vormittag im Stundenrhythmus mit einem Truck von Schule zu Schule zu ziehen. Wir werden dann auch singen und schauen was passiert. Derzeit fliegen wir noch auf einer unglaublichen Euphoriewelle und sind voller Ideen. Wir fangen jetzt mal an und schauen was übrigbleibt. Wir kommen sicherlich nicht nur auf gute Ideen. Aber vielleicht übernehmen ja auch unsere Nachfolger einige unserer guten Ideen und führen sie fort.

Melanie: Ein tolles Beispiel ist Janine Kemmer mit der Rheinischen Garde. Durch die Zusammenarbeit mit der Paulus-Schule hat die Nachwuchsarbeit in den Tanzgarden einen unglaublichen Zulauf bekommen. Da machen auch die Eltern richtig mit. Darüber kann man dann auch im Verein neue Mitglieder generieren. (Anmerkung der Redaktion: Nachwuchsarbeit ist wichtig. Diese hat sich auch die Prinzen Garde zur Aufgabe gestellt und ist mit der Kindergarde seit vielen Jahren mit mehr als 40 Kindern in und um Düsseldorf unterwegs)



Jede Session geht ja irgendwann auch mal zu Ende. Was denkt ihr denn wenn ihr heute an Aschermittwoch denkt?

Melanie: Tränen.

Uwe: Wenn ich jetzt daran denke, ist das ein beklemmendes Gefühl - dann ist es das gewesen. Ich habe keine Sorge, dass etwas in die Hose geht. Die große Hoffnung ist, dass wir alles schaffen, was wir uns vorgenommen haben und uns anschließend nicht sagen „ach hätten wir mal“.



Kinderprinzenpaar der Prinzengarde Düsseldorf

Prinz Brandon I. und Venetia Luise





Kinderprinzenpaar der Prinzengarde Düsseldorf

Prinz Brandon I. und Venetia Luise



Brandon Raths

Geboren am: 24. Februar 2010 in Düsseldorf

Eltern: Jennifer Chin-Raths und Marc Raths

Geschwister: Angelina Raths

Schule: Cecilien-Gymnasium
(bilingualer Zweig Deutsch/Englisch)

Lieblingsfächer: Mathe, Chemie, Sport

Hobbies: Basketball, Tennis, Taekwondo,
Fußball, Kochen, Backen, Reisen

Lieblingsorte: Seychellen, Boston, am Meer

Traumberuf: Investment Banker

Lieblingsessen: Surf & Turf, Trüffelpasta, Sushi

Lieblingsgetränk: Limonade, Eistee, Mojito (virgin)

Eigenschaften: positiv, offen, humorvoll, freundlich, spontan, zielstrebig, sportlich, kreativ, aufmerksam

Luise Gossmann

Geboren am: 24. August 2010 in Düsseldorf

Eltern: Carsten und Caroline Gossmann

Geschwister: Laura und Florentine Gossmann

Schule: Goethe- Gymnasium

Lieblingsfächer: Englisch und Geschichte

Hobbies: Ballett, Tanzen in der Kindergarde,
Reisen und fremde Länder entdecken

Lieblingsorte: Paris, New York und Düsseldorf

Traumberuf: Innenarchitektin

Lieblingsessen: Sushi, Avocados, Gnocchi mit Tomatensauce

Lieblingsgetränk: Maracujasaft- Schorle, Fanta

Eigenschaften: humorvoll, aufmerksam, zuverlässig, feinfühlig, emphatisch und immer für andere da

PRINZ BRANDON I., VENETIA LUISE & DER SUZUKI VITARA WÜNSCHEN DÜSSELDORF HELAU!



AUTOHAUS
BÄCKMANN

Autohaus Bäckmann GmbH | Boltensternstr. 128, 50735 Köln | Industriestr. 95, 50389 Wesseling | Albertstr. 40, 40233 Düsseldorf

Kraftstoffverbrauch Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID ALLGRIP COMFORT+ (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerstädtisch (langsam) 6,7 l/100 km, Stadtrand (mittel) 5,3 l/100 km, Landstraße (schnell) 5,2 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,5 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 132 g/km. Die Umstellung auf das neue WLTP-Messverfahren macht eine Änderung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen zu Verbraucherinformationen zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen (Pkw-EnVKV) erforderlich. Die Novellierung der Pkw-EnVKV ist bislang noch nicht erfolgt. Da NEFZ-Werte für dieses Fahrzeug nicht vorliegen, haben wir die auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte als WLTP-Werte angegeben. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen.



Neuer Kommandant

Oliver Fricke

Auf der diesjährigen Korpsversammlung des uniformierten Korps wurde Oliver Fricke zum neuen Kommandanten der Garde gewählt. Oliver Fricke hatte zuvor bereits als stellvertretender Kommandant im Generalkorpsstab die Geschicke des Vereins mit gestaltet und das Korps bereits mehrmals erfolgreich durch die Säle geführt. Der langjährige Kommandant, Marco Bätzel, wird dem Verein als sein Stellvertreter erhalten bleiben.

Präsident Dirk Kemmer bedankte sich im Namen des Vereins bei Marco Bätzel für seine sechsjährige erfolgreiche Amtszeit und wünschte seinem Nachfolger, Oliver Fricke, viel Erfolg und eine glückliche Hand bei der Verantwortung für das aktive Korps.



Neuer Chefadjutant

Frank Ebest

Als uns Rolf Förster bereits vor zwei Jahren mitteilte, dass er sich zur Ruhe setzen möchte, mussten wir nicht lange suchen und überlegen wer dieses verantwortungsvolle Amt übernehmen könnte. Für unseren Präsidenten Dirk Kemmer und dem damaligen Kommandanten Marco Bätzel war schnell klar, es kann nur einen geben... und so viel die Wahl direkt auf Frank. Wir mussten ihn nicht überreden und so war nach einigen Minuten alles besprochen und die Nachfolge von Rolf geregelt.

Erfahrung steht hier an erster Stelle, ist er doch Mitglied der Garde seit 2007, als Leiter der Geschäftsstelle im Vorstand seit 2011 und war bereits 2010 – 2012 Standarten Offizier in der Adjutantur. In allen Jahren bis heute, war er immer der erste Ersatzmann in unserer Adjutantur und damit immer mittendrin anstatt nur dabei. Ein Mann der sich also auskennt auf den Bühnen des Düsseldorfer Karnevals, ein bekanntes Gesicht für alle Vereine und selbstverständlich ein kompetenter, verantwortungsbewusster Ansprechpartner für jedes Prinzenpaar.

Bereits in der zurückliegenden Session übernahm er zusammen mit Marc Frankenhauser (welcher als sein Stellvertreter fungiert) die manchmal notwendige Vertretung von unserem lieben Rolf Förster.

Herzlich Willkommen in deiner neuen Funktion als Chef Adjutant lieber Frank. Wir freuen uns sehr darüber und wünschen dir stets viel Spaß bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe.





Kellerabend mit Damen

11.08.2023

Ein Traditionsabend, welcher jährlich in unserem Keller stattfindet. Unser Kellerabend mit unseren bezaubernden Frauen.

Es ist Tradition, aber auch nur einmal im Jahr, dass wir die Damen in unserem Keller empfangen. Aber auch Sie sollen natürlich begutachtet werden, in welchem schönen Ambiente sich Ihre Männer Freitagsabend Ihre Zeit bei einem kühlen Getränk und netten Gesprächen mit Kameraden die Zeit vertreiben.

Nach den Worten von Präsident Dirk Kemmer und Kommandant Oliver Fricke, ging es in den gemütlichen Teil des Abends über.

Die Damen konnten sich auf die Einladung von Kalle Wahle in der sogenannten Tränke bei einem gekühlten Glas Sekt untereinander kennen lernen und so einen sehr harmonischen Abend erleben.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Kellerabend mit Damen.



 **GANTEFÜHRER**

WIRTSCHAFTSPRÜFER | STEUERBERATER | RECHTSANWÄLTE

Ein Partner. Viele Disziplinen.

Steuerlich, rechtlich oder wirtschaftlich: Wir beraten Sie ganzheitlich und interdisziplinär. Diese enge Verzahnung ist unsere Stärke. So sind wir seit unserer Gründung 1975 zu einer der führenden Mittelstandskanzleien in der Region Düsseldorf gewachsen. Wir freuen uns auf Sie.

Dr. Ganteführer, Marquardt & Partner mbB

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte

Poststraße 1-3 · 40213 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211-89 89-0 · www.gamapa.de



WE ARE AN INDEPENDENT MEMBER OF
**THE GLOBAL AUDIT, TAX
AND ADVISORY NETWORK**



Prinzengarde Aachen zu Gast

05.05.2023 in unserem Kasino auf der KÖ 100

Eine Freundschaft die über viele Jahr perfekt gepflegt wird. Es ist schon zu einer Tradition geworden, dass wir unsere Freunde aus Aachen in unserem wunderbaren Keller auf der KÖ 100 begrüßen dürfen. Eine Abordnung von 25 Kameraden aus Aachen hatte sich auf den Weg zu uns gemacht. Bei dem ein oder anderen Kalt-Getränk und einer perfekten Verpflegung unserem Caterer des Vertrauens, Franco Sernagiotto, erlebten wir einen gemütlichen und sehr geselligen Abend.

Eine Tradition die eng gepflegt wird, so geht Freundschaft und Zusammenhalt, auch über eine Entfernung von knapp 90km.

Zur Tradition gehörte auch die Einladung unserer Freunde zu Ihrem Event der CHIO in Aachen, worüber wir uns natürlich sehr freuten.



Jetzt auch
online
bestellen!

Abriss-Party?

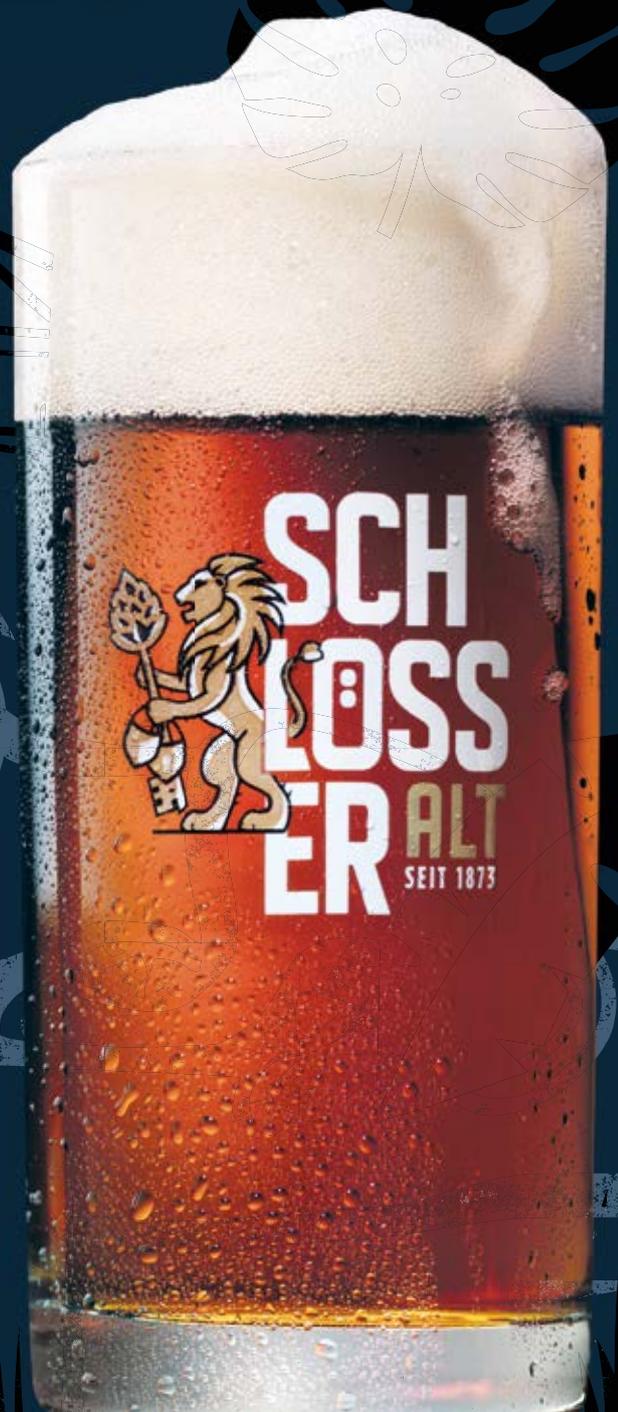
Wir bringen Dir, was Du brauchst.

Container von P&Z.
Geliefert und abgeholt. Entsorgung inklusive.
Mehr Infos unter www.entsorgung-viersen.de



NIMM DIR 'NE ALTZEIT

grossstadtschungel



/schloesser.alt



@schloesseralt #schloesseralt



Prinzen Garde die 40er Jahre

Düsseldorf

Am 12. Juni 1943 ging der gesamte Besitz der Garde inklusive Uniformteile, Fahnen und Standarten während einem Bombenangriff in Schutt und Asche unter. Sie verbrannten ebenso, wie ein großer Teil der Stadt. Auf das bisher gesammelte Material und auch Schriften, konnte nach dem Krieg nicht mehr zugegriffen werden.

1945 wurde dann auch noch die Bonbonkanone der Artillerie durch die britischen Armeen als Trophäe nach England überführt. Nach dem Krieg reaktivierte Mathias Peters mit Adjutant Carl Brandt die Garde.

Zu den ersten aktiven Gardisten gehörten: Carl Rehfeld, Theo Betz, Otto Krüschel, Willy Pieper, Toni Fuchs, Willi Scheffer, Valentin Reichert, Paul Vollmer, Otto Lorenz, Jupp Lang, Jupp Witzel und Julius Becker. Wieder wurde ein hoher Betrag (bis 600 Mark) pro Kopf aufgebracht, um unter großen Schwierigkeiten davon einen Ballen Stoff zu beschaffen. Zeugmeister war damals Willi Krückel. Degen, Beschläge bzw. Schnallen besorgte bzw. schmiedete Julius Becker, genannt „D'r Julimann“. Der Mann mit der Teufelsgeige.

Natürlich musste nach dem Krieg 1948 auch wieder eine neue Kanone für die Artillerie beschafft werden. Über Beziehungen des Vereins wurde eine mit Stahlrohr und Federzug konzipiert und angefertigt.

Ab jetzt konnten wieder Bonbonsalven zum Rosenmontagszug geschossen werden. Das einzige was fehlte war der große Knall. So richtig Krach machte die neue Kanone nicht. So entschlossen sich die Männer der Artillerie mit Schreckschusspistolen nachzuhelfen. Auch eine Möglichkeit!

1949, einige Jahre nach dem 2. Weltkrieg, blickte die Garde wieder auf ihren Ursprung zurück. Die berittene Leibgarde. Die Garde sollte nach alter Väter Sitte am Rosenmontagszug wieder hoch zu Ross teilnehmen.

Schon damals galt die Vorschrift: Ohne Trainingszeiten, keine Teilnahme am Zug. Somit musste jeder Reiter mindestens 10 Reitstunden absolvieren. Da aber allen klar war, dass dies für Rosenmontag nicht ausreicht, wurden weitere Trainingsstunden in den Monaten November und Dezember angesetzt.

Nicht immer zur Freude aller Beteiligten bei Schnee und Eis und das ohne Reithalle auf dem Gelände der Rennbahn in Grafenberg.

1. Vorsitzender:

(1940–1948 nicht besetzt), **Mathias Peters** (1949)

Präsident:

(1940–1948 nicht besetzt), **Hans Heiling** (1949–1957)

Kommandant:

(1940–1948 nicht besetzt), **Willy Pieper** (1949–1956)



1949: Rosenmontag



Der Orden der Prinzensgarde

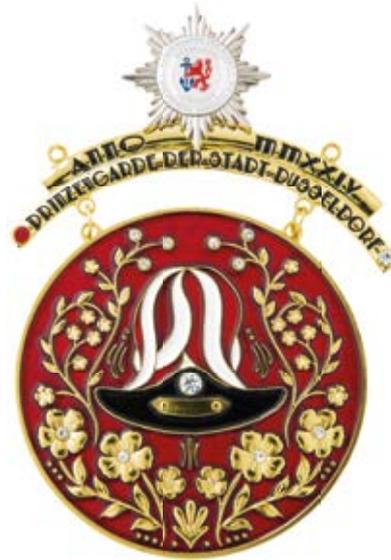
Eine aufregende neue Session steht bevor, und zu den vielen Vorbereitungen und Planungen gehört natürlich auch die Gestaltung eines neuen Ordens für die Session 23/24. Es erfüllt mich stets mit großer Freude, dass der Vorstand mir das Vertrauen schenkt und mir den Spielraum gibt, in dieser Position aktiv zu sein. Ebenso freue ich mich über die durchweg positive Resonanz, sowohl innerhalb des Vereins als auch von allen anderen „Ausgezeichneten“ des Ordens. Häufig werde ich gefragt, woher meine Ideen dafür kommen. Die Antwort ist einfach: Sie kommen aus vielerlei Quellen. Es sind nicht immer nur große Gesten, sondern oft die kleinen, verborgenen Dinge des Alltags, die als Inspirationsquelle dienen. Diese wahrzunehmen und mit einem wachen Auge durch das Leben zu gehen, ist zweifellos die größere Herausforderung.

Nun aber zum Orden selbst. Er zeichnet sich durch seine schlichte Gestaltung aus. Im Zentrum befindet sich ein Dreispitz mit einem großen Federbusch, umgeben von Blumenranken. Einige funkelnde Steine sind geschickt über den Orden verteilt und warten darauf, vom Betrachter entdeckt zu werden. Was habe ich mir dabei gedacht? Logischerweise steht der Verein, symbolisiert durch den Dreispitz, im Zentrum. Die Prinzensgarde ist ein traditionsreicher Verein, tief verwurzelt im Brauchtum unserer Heimatstadt Düsseldorf und über deren geografische Grenzen hinaus bekannt. Ein solcher Verein trägt viele Aufgaben. Neben der offensichtlichen, nämlich Freude und Spaß in die Säle der Stadt zu bringen und dem tristen Alltag mit Humor und Witz zu begegnen, gibt es vielleicht auch eine andere Aufgabe. Gelegentlich den Finger zu heben und auf die gesellschaftlichen Missstände hinzuweisen, um zum Nachdenken anzuregen. Die Blumenranken tragen eine vielschichtige Bedeutung: Einerseits zeigen sie, wie der Verein kontinuierlich wächst und gedeiht.

Dies ist von großer Bedeutung und erfüllt mich mit Freude, denn es ist das Ergebnis der aufopferungsvollen Arbeit aller Beteiligten, die ihr selbstloses Werk verrichten. Andererseits dienen die funkelnden Steine im Orden als Erinnerung daran, dass selbst in diesem nachdenklichen Thema des Umweltschutzes und der Naturerhaltung der Glanz und die Freude des Karnevals nicht verloren gehen dürfen. Denn der Karneval ist ein Fest, das uns verbindet, Freude bringt und uns für einen Moment die Sorgen des Alltags vergessen lässt. Inmitten unserer Bemühungen, auf die drängenden Probleme unserer Welt aufmerksam zu machen, dürfen wir die Lebendigkeit und den Glanz des Karnevals nicht aus den Augen verlieren. Es ist eine Erinnerung daran, dass wir, während wir ernste Themen angehen, auch unsere Freude und das Strahlen in unseren Herzen bewahren sollten. So können wir gemeinsam für eine bessere Zukunft tanzen und feiern.

Deshalb, in diesem Sinne, rufen wir in diesem Jahr besonders laut:

HELAU!!!



Adam Donner
Prägetechnik seit 1904

Wir sind Ihr
Ansprechpartner
für Ihre ganz
individuellen

**ORDEN
PINS
MÜNZEN
POKALE
PLAKETTEN
MEDAILLEN**

info@adam-donner.de
www.adam-donner.de
Tel.: 0202 / 75 84 79 0
42119 WUPPERTAL WOLKENBURG 36

.IVOURY®
THE TEA

WAT ET NIT ALL JÖWT...

Entdecke Tee, so wie er sein sollte – ganz nach deinem Geschmack. Über 30 erstklassige Teesorten aus zertifiziertem Anbau. Von Klassiker bis außergewöhnlicher Komposition. Von herb bis fruchtig. Zubereitet von einer Maschine, die automatisch Ziehzeit und Temperatur an jede einzelne Sorte anpasst. Worauf wartest du? Hoch die Tassen!

[Avoury.com](https://www.avoury.com)





Artilleriekorps



Christoph Ili
Artilleriekorpsführer



Jakob Hautzer



Maurice Henk



Josef Hinkel



Dieter Jachmann



Philipp Kloft



Kolja Kluge



Herbert Küpper



Justin Denis Lichte



Oskar Marré



Sascha Reichert



Rene Schröer



Niklas Tepper



Bernd Ralf Zschornack

Kavalleriekorps



Stefan Karras
Kavalleriekorpsführer



Michael Baum



Lukas Gerling



Peter Helmich



Jens Hoeft



Luis Laumen



Christian Neuhaus



Matthias Rattenhuber



Marc Schlosser

Musikkorps



Benjamin Dettlaff



Dieter Groß



Axel Mirko Zschornack

Kameraden ohne Bild: Sebastian Schmitz, André Lachmann,
Markus Hoffmann, Frank Viehoff



Bewerben Sie sich bei der Prinzengarde und werden Sie Mitglied in einem Korps



Bagagekorps



Andreas Schletter
Bagagekorpsführer



Benedikt Bartsch



Marco Bätzel



Ralf Bieder



Frank Bohn



Peter Dietmaier



Frank Ebest



Christian Eyckeler



Holger Feldmann



Mike Ferrier



Oliver Fricke



Rolf Förster



Sven Gerling



Karsten Haag



Johannes Hautzer



Jost Heuser



Karl-Peter Jansen



Tom Jansen



Dirk Kemmer



Peter König



Michael Kux



Reiner Leibauer



Marcel Martin



Christian Messing



Detlef Prommer



Markus Quasdorf



Uwe Rieger



Jörg Schmidt



Gerald Schröder



Franco Sernagiotto



Thomas Stelzmann



Holger Stoldt



Thomas Weinsberg



Martin Wenzel



Jörg Wiese

Kameraden ohne Bild:

Birger Arnold,
Marc Heynen,
Sebastian Kloft,
Louis Münks,
Daniel Ricks



Korpsgeneralstab



Oliver Fricke
Kommandant



Marco Bätzel
stellv. Kommandant



Frank Ebest
Chefadj. des Prinzen



Wolfgang Rösge
Reservekorpsführer



Stefan Karras
Kavalleriekorpsführer



Christoph Ili
Artilleriekorpsführer



Jörg Wiese
Offizier vom Dienst



Jürgen Kirschbaum
Offizier z.b.V.



Andreas Schletter
Bagagekorpsführer



Gerd Schlieper
Offizier z.b.V.



Matthias Rattenhuber
Berittführer

Reservekorps



Wolfgang Rösge
Reservekorpsführer



Axel Ahlbrecht



Jörg Brandenburg



Ralf Peter Bräuer



Dieter Chalupecky



Helge Damaschke



Josef Esser



Marc E. Frankenhauser



Paul Hillesheim



Jürgen Kirschbaum



Hansbert Kranz



Walter Matheisen



Karl Eitel Emil
Müller-Schoenfeld



Egbert J. A. Neubauer



Jürgen A. Schäfer



Hans-Jürgen Schierz



Peter Schmeer



Gerd Schlieper



Peter Sökefeld



Pascal Stein



Artur Tietze



Dieter Wagner

Kameraden ohne Bild:

Thomas Fett,
Herbert Göritz,
Edgar Kritzer,
Peter Löckenhoff,

Werner Overkamp,
Detlef Preetz,
Friedrich Steinhausen,
Karl-Heinz Wahle



Korpführung und Sonderfunktionen



Uwe Rieger
Bagagekorpsstandarte



Christian Eyckeler
Ehren-Tanzoffizier



Marcel Martin
Schellenbaum Beauftragter



Christoph Ili
Regimentsfahne



Herbert Küpper
Artilleriefeldzeichen



Christian Neuhaus
Kavalleriestandarte



Johannes Hautzer
Jugendgardekorpsführer



Jörg Schmidt
Reservekorpsfahne



Thomas Stelzmann
Standartenoffizier des Prinzen

Regimentstöchter



Sara Steiger
Ehrentanzmarie



Melanie Kleinehr
Ehrensolomarie



Cordula Schäfer
Ehrenmarktenderin



Michele Schummers
Bagagekorps



Kristin Kolbecher
Bagagekorps



Sara Schröer
Bagagekorps



Jennifer Maßen
Bagagekorps



Jenny Ohlenhard
Bagagekorps



Sara Schwabe-Werner
Artilleriekorps

Kameraden ohne Bild: Sebastian Schmitz, Stefan Danners



„Schütz das, was dir wichtig ist.“



Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL



Kinderkorps



Emily Bätzel



Nia Bätzel



Louisa Burbach



Talia de Haer



Ben Eyckeler



Emma Eyckeler



Alexia Frese



Olivia Fühles



Laura Gossmann



Luise Gossmann



Jolina Hamann



Luca Hamann



Lucia Hartl



Hanna Hinkel



Franziskus Hinkel



Carina Jungbluth



Denise Kloft



Frederik Elias Krämer



Chiara Kügler



Mia Ludwig



Arthur Marré



Justus Julius Meese



Felicitas Orth



África Pérez Vargas



Lea Pohlmann



Leonie Pohlmann



Emily Rahr



Carla Salzmänn



Lewis Salzmänn



Leni Schmidt



Pauline Schmidt



Liah Seifert



Leni van Vreden



Kaja Wilmshöfer



Lara Alicia Zschornack

Jeder *Jeck* ist *anders*.



Nur die *frischen Typen*
aus unserer Konditorei sind alle gleich:
unübertrefflich.

Heinemann

Konditorei. Restaurant. Café. Chocolatier

DÜSSELDORF

konditorei-heinemann.de | Blog: kleineslaster.com



3 x Niederkassel trän drop!

Wir wünschen allen Jecken
eine schöne Karnevalszeit!

Tonnengarde  Niederkassel

— 1887 —



Marsch der Prinzen Garde

Wir sind stolze Prinzen Gardisten,
voll Humor und tausend Listen,
unser Schlachtruf ist Helau;
mit dem rheinischen Schalk im Nacken
reiten wir die Herzattacken bis zum Morgengrau.

Kennt ihr unsern Sang zu des Bechers Klang?

Refrain

Wie herrlich ist das Leben zu Düsseldorf am Rhein,
wenn hier mit Glanz und Flimmer
Prinz Karneval zieht ein.
Wenn groß und klein hier jubelt,
wenn alles lacht und singt,
und zu den frohen Weisen
der Narr sein Zepter schwingt!

Fröhlich winken wir vom Pferde,
frei von Sorge und Beschwerde,
wir, die Narrenkavall'rie.
Pritschen tragen wir statt Lanzen,
unser Kampf heißt Flirt und Tanzen zu der Melodie:

Kennt ihr unsern Sang zu des Bechers Klang?

Refrain...

Uns're Witze sind Kanonen,
Cognacbohnen die Patronen,
und wir feuern Schuss auf Schuss,
werfen mit den Röllchen Schlangen,
fesseln so die rhein'schen Ragen, lösen nur mit Kuss.

Kennt ihr unsern Sang zu des Bechers Klang?

Refrain...

Wird nach diesen lust'gen Tagen
Hoppeditz zu Grab' getragen,
ziehen ruhmreich wir nach Haus.
Doch im nächsten Jahre wieder
geht's zum frohen Klang der Lieder neu zum Kampf hinaus.

Kennt ihr unsern Sang zu des Bechers Klang?

Refrain...





Impressum

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit der Online-Kartenbestellung erhalten Sie im Internet unter:
www.prinzengarde-duesseldorf.de

Sessionskalender 2023–2024

Herausgeber und Verantwortlich für den Inhalt

Prinzengarde der Stadt Düsseldorf
Leibgarde des Prinzen Karneval e.V.

Königsallee 100
40215 Düsseldorf

Tel.: 0211 - 522 88 89 2
Fax: 0211 - 711 86 55

Internet: www.prinzengarde-duesseldorf.de
E-Mail: info@prinzengarde-duesseldorf.de



Registergericht und Registernummer

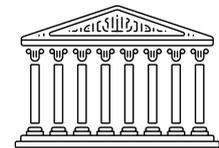
Amtsgericht Düsseldorf | VR 4128

Gestaltung und Produktion

online-Forum GmbH

Ratinger Straße 25
40213 Düsseldorf

Tel. 0211 - 601 608 - 0
www.online-forum.net



online-Forum.net

Geschäftsführender Vorstand

Dirk Kemmer
Thomas Stelzmann
Martin Wenzel
Frank Ebest
Oliver Fricke

Text

Ralf Bieder
Thomas Stelzmann
Dirk Kemmer
Petra Hautzer

Oliver Fricke
Matthias Rattenhuber
Marco Bätzel
Andreas Schletter

Erweiterter Vorstand

Ralf Bieder
Sebastian Per Bonenkamp
Christian Messing
Stefan Kleinehr
Markus Quasdorf

Fotos

Archiv
Ralf Bieder
Marc Frankenhauser

Dirk Kemmer
Thomas Stelzmann
Sabine Hanna

Hinweise der Redaktion

Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass er beabsichtigt war.

Wir bemühen uns, jedem Leser gerecht zu werden und wir wissen dass Einige nach Fehlern suchen.

A high-angle, blurred photograph of a busy city street with a zebra crossing. Pedestrians are in motion, creating a sense of a fast-paced, busy environment. The text is overlaid on the top half of the image.

Brauchtum gibt **Identität.**

Identität schafft **Vertrauen.**

Vertrauen schaffen ist **unsere Aufgabe.**

CCounselors bietet seinen Kunden im In- und Ausland strategische Beratung in allen Kommunikationsfragen – insbesondere in komplexen Situationen.
www.ccounselors.com

CCounselors.

Strategic Communication Consultant Network



Fröhlich jeck von Bug bis Heck!

Angeheuert für ein fassbares Abenteuer.
Ahoi und Helau mit lecker Füchschen!



FUECHSCHEN.DE

f /FUECHSCHEN

🐦 @FUECHSCHEN_ALT

📷 FUECHSCHEN_ALT